LEEGEBRUCH
JOURNAL

März 2011 **Nr. 9**

Informations- und Mitteilungsblatt für Bürger, Vereine, Gewerbe und Politik in Leegebruch

herausgegeben vom Förderverein für die Entwicklung des bürgerschaftlichen Engagements
GfL – Gemeinsam für Leegebruch

www.leegebruch-journal.de

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Streit um den Gemeindehaushalt ►2–5

Vorbereitungen für den 33. Straßenlauf ►6–8

Termine & Veranstaltungen ►12–13

Emotionen gesucht! Fotowettbewerb ►16

Foto-Ausstellung

Hauszeichen in Leegebruch

Ausstellung des Geschichtsvereins über eine architektonische Besonderheit unseres Ortes. Zu besichtigen während der normalen Praxisöffnungszeiten in der

Zahnarztpraxis Matthias Henze
Eichenhof 7

Im zweiten Halbjahr soll ein neues Heft der „Leegebrucher historischen Blätter“ die Austellung ergänzen.

„Dieser Haushalt kann nicht geräuschlos über die Bühne gehen“

Leegebrucher Gemeindevertretung beschlossen Ende Februar den Gemeindehaushalt für 2011
Erhebliche Investitionen in Schule und Straßenbau

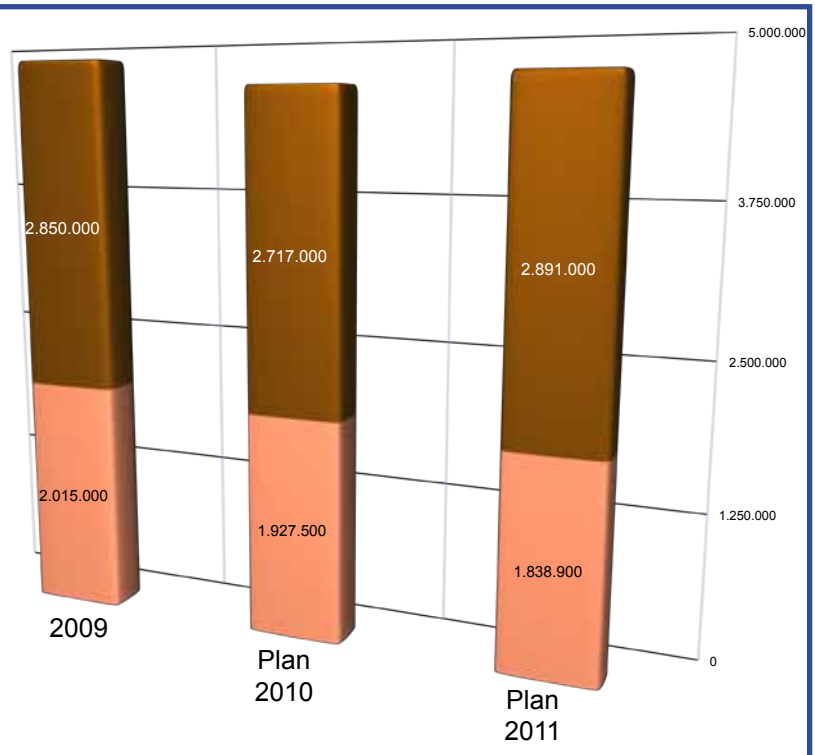
Wie in jedem Jahr befassten sich die Leegebrucher Abgeordneten um die Jahreswende mit den Planungen für das nächste Jahr. Ausdruck entsprechender Prioritäten ist der Beschluss des Haushaltsplanes. Für den 2011er erfolgte dies nach entsprechenden Ausschussberatungen in der Gemeindevertretersitzung am 24. Februar 2011.
Im Gegensatz zu den Vorjahren war die diesjährige Haushaltsdebatte begleitet von zum Teil heftigen Auseinandersetzungen in den Ausschüssen und in den Medien. Am Ende beschloss eine deutliche Mehrheit einen gegenüber dem Verwaltungsvorschlag geänderten Haushalt.

Doch der Reihe nach: Die Überlegungen zum nächsten Haushalt beginnen üblicherweise bereits Ende August/Anfang September, wenn die Fraktionen aufgeforfert sind, ihre Vorschläge für Investitionen der Gemeindeverwaltung zu übermitteln. In der Vergangenheit wurde dann ein gemeinsamer Kompromiss zwischen den Wünschen und dem Machbaren gefunden und die Haushaltsberatungen verliefen weniger aufregend. Nicht so in 2010/11. Obgleich auch im letzten Herbst Vorschläge der Fraktionen erbeten wurden, legte die Verwaltung ihren Haushaltsentwurf Mitte Dezember den Abgeordneten vor. Im Vorfeld gab es keine weitere Verständigung dazu.

Traditionell führt der erste Blick in den Entwurf zu den geplanten Investitionen und den Aufgaben für so genannte freiwillige Ausgaben. Der Verwaltungsentwurf sah Investitionen in Höhe von 490 000 Euro vor, davon allein 370 000 Euro für die „Neugestaltung der Außenanlage der Schule“. Weitere, von der Verwaltung vorgesehene Investitionen waren 15 000 Euro für die Straßenentwässerung „Am Backofenberg“ zwischen „Ostweg“ und „Lindenstraße“, 30 000 Euro für die Sanierung der „Kirchhofstraße“ einschließlich Grunderwerb und 75 000 Euro für Betriebs- und Geschäftsausstattungen aller gemeindlichen Einrichtungen.
Abgeordnete von BI, HGBV, Linken und SPD stolperten über den Ansatz für die Schule und fragten noch in 2010 nach. Man erfuhr (auf Nachfrage!), dass die erst- und letztmalig im Sozialausschuss am 4. November 2010 vorgestellte Planung des Außenbereiches ohne größere Änderung, Debatte oder gar Entscheidung in zwei Jahresscheiben in 2011 und 2012 umgesetzt werden sollte. Immerhin ging es ein Gesamtinvestitionsvolumen von weit über 700 000 Euro, einschließlich Containersanierung und Abriss des Westgebäudes. Mit einem solchen Verfahren konnten sich die Vertreter der genannten Fraktionen nicht anfreunden. „Es müsste jedem klar sein“, so der Fraktionschef der Linken, Giso Siebert, „dass dieser Haushalt nicht geräuschlos über die Bühne gehen kann.“

Die Kritiker des Haushaltsentwurfes befassten sich also mit Investitionsvorschlägen der Verwaltung, sahen an mehreren Stellen Änderungsbedarf und hielten eine andere Prioritätensetzung für notwendig. Rechtzeitig vor Beginn der Haushaltsberatungen in den Ausschüssen brachten sie drei Änderungsanträge ein (siehe Kasten rechts).
Die CDU-Fraktion wandte sich in den folgenden Tagen und Wochen (Februar) vehement gegen die Änderungsvorschläge. Weniger in den Gremienberatungen, mehr in den regionalen Tageszeitungen, auf der CDU-Internetseite und den Briefkästen konnten die Leegebrucher heftige Angriffe und Auseinandersetzungen gegen die Autoren der Änderungsanträge und die Änderungsvorschläge selbst beobachten und „sich einbringen“. Die Debatte war vielfach geprägt durch

weiter auf Seite 3 ►



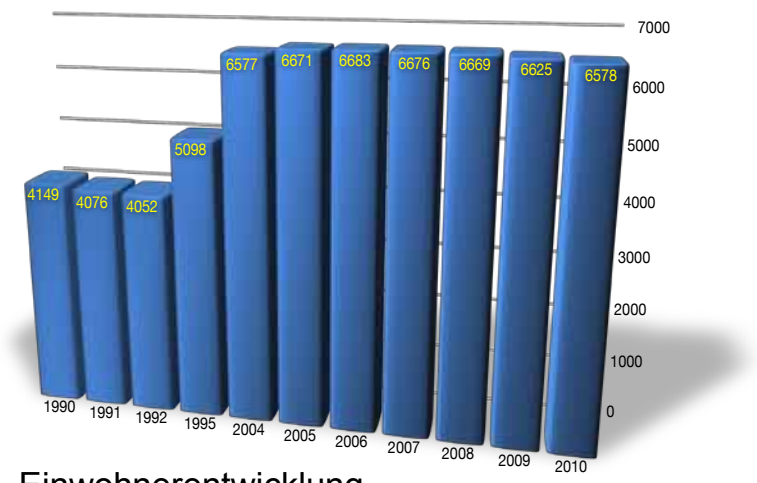
Schuldenstand der Gemeinde: In der Vergangenheit wurden Kredite im Wesentlichen für die Abwasseranlage (obere dunkle Balken) und die Sanierung gemeindeeigener Wohnobjekte (Robert-Koch-Platz) aufgenommen. (Zahlen jeweils per 31.12.)

„Dieser Haushalt kann nicht geräuschlos über die Bühne gehen“

► *von Seite 2*

Polemik, Vorwürfe und Halbwahrheiten.
Am Ende der Haushaltsberatungen beschloss die Gemeindevertretung mit der deutlichen Mehrheit von HGBV, Linken, BI und SPD einen veränderten Haushalt, der im Wesentlichen im Rahmen des Verwaltungsvorschlages blieb.
Die ursprünglich von der Verwaltung eingebrachten Investitionen sind weiterhin enthalten, lediglich die Schule um mehrere zehntausend Euro gekürzt. Hinzu kommen Vorhaben, die teilweise schon lange beplant und beschlossen sind, wie z. B. die Familienfreizeitanlage, oder Maßnahmen, die – wie der Schulwegbau zwischen „Sandweg“ und „Am Weidensteg“ – seit langem auf der Tagesordnung stehen und im letzten Jahr bereits im Haushaltsentwurf standen und zu Gunsten des Eigenkapitalnachweises für die Konjunkturpaket-II-Mittel einvernehmlich ein weiteres Mal „geopfert“ wurden.
Beschlossen wurde auch, dass die gesamte Planung des Außengeländes der Schule durch die Gemeindevertretung beschlossen werden muss. In den kommenden Sitzungen müssen sich die Abgeordneten deshalb mit den Planungen intensiver befassen und schließlich beschließen, welchen Umfang die Maßnahmen letztlich haben sollen.

Giso Siebert



Einwohnerentwicklung
Quelle. Vorbericht zum Haushaltsplan

Übersicht über Freiwillige Aufgaben der Gemeinde Leegebruch laut Haushaltsplan 2011

- ► Zuschuss zur Pacht Siedlerverein am Schlangenberg ..... 400 €
- ► Zuschuss zur Vereinsförderung ..... 5 000 €
- ► Zuschuss zur allgemeinen Wohlfahrtspflege/ Lohn- und Sachkostenzuschuss Seniorenbetreuung (ASB) ..... 5 000 €
- ► Zuschuss zur Seniorenweihnachtsfeier ..... 1 000 €
- ► Zuschuss zum Erbbauzins ASB Seniorenheim ..... 7 200 €
- ► Zuschuss zum Kinderferienlager mit der Partnerstadt Lengerich ..... 6 500 €
- ► Zuschuss für den Märkischen Sozialverein (Frauenhaus, Schuldnerberatung u. a.) ..... 3 100 €
- ► Zuschuss für die Nutzung und den Betrieb der Dorfkapelle u. a. durch den Kulturverein ..... 5 000 €
- ► Zuschuss Bibliothek (u. a. Personal- und Sachmittel) ..... 46 700 €
- ► Zuschuss Jugendklub (u. a. Personal- und Sachmittel) ..... 75 200 €
- ► Zuschusspauschale für kulturelle Angelegenheiten ..... 1 500 €
- ► Zuschuss für Oberhavel Hospiz Verein ..... 300 €
- ► Kauf von Ausrüstungsgegenständen von Behindertenwerkstätten ..... 300 €
- ► Zuschuss für Ortsfeste entsprechend der neuen Richtlinie ..... 3 200 €

Der erste Änderungsantrag zum Haushalt von BI, HGBV, Linken und SPD untersetzt die neue „Richtlinie zur Förderung von kulturellen Veranstaltungen (Ortsfesten)“ mit einem Budget von 3 200 Euro.

Der zweite Änderungsantrag hebt einige Ansätze für freiwillige Aufgaben (Vereinsförderung, Seniorenweihnachtsfeier, Märkischer Sozialverein, Dorfkapelle) auf das Vorjahresniveau, nach dem der Verwaltungsvorschlag eine pauschale Kürzung der ohnehin kleinen Budgets vorsah.

Der dritte Änderungsantrag betrifft die Investitionsvorhaben in 2011. Hier wurde eine Kürzung der Investitionen in die Schulaußenanlage zu Gunsten anderer Vorhaben vorgenommen. In 2011 sind nun folgende Investitionen geplant:

- ► Außengelände Grundschule (Gestaltung der Fläche im Südbereich) ..... 230 000 €
- ► Straßenentwässung „Am Backofenberg“ zwischen „Ostweg“ und „Lindenstraße“ ..... 15 000 €
- ► 1. Ausbaustufe Familienfreizeitanlage ..... 50 000 €
- ► Planung Maxim-Gorki-Straße ..... 20 000 €
- ► Realisierung des Schulweges zwischen „Sandweg“ und „Am Weidensteg“ ..... 70 000 €
- ► Rampe Ladenzeile ..... 15 000 €
- ► Betriebs- und Geschäftsausstattungen ..... 75 000 €
- ► Anschaffung Gefahrgutanhänger für die Feuerwehr ..... 10 000 €
- ► Sanierung „Kirchhofstraße“ einschließlich Grunderwerb ..... 30 000 €

Wortmeldung zur CDU-Umfrageaktion

„Dem Volk aufs Maul geschaut?“

Manch Leegebrucher mag sich in den vergangenen Wochen verwundert die Augen gerieben haben. Eine derart intensiv geführte politische Auseinandersetzung hat unsere Gemeinde lange nicht erlebt.
Es begann damit, dass die Gemeindeverwaltung einen Haushaltsentwurf für das Jahr 2011 vorlegte, der in den Schwerpunkten Investitionen, freiwillige Leistungen (Zuschüsse u. a. für Vereinstätigkeit, Wohlfahrtsverbände, Gemeindebücherei) und Unterstützung kultureller, für die Gemeinde repräsentativer Veranstaltungen, nicht den Prioritäten der Gemeindevertreter von Bürgerinitiative, HGBV, Linken und SPD entsprach. Mit ihrer Mehrheit setzten sie entsprechende Änderungen des Haushaltes durch.
Das forderte selbstredend die Reaktion der unterlegenen CDU-Fraktion heraus. Nicht ungeschickt organisierte man eine Bürgerbefragung. Basisdemokratie steht ja mit Recht hoch im Kurs. Nur gut, dass es die CDU vermied, die Umfrage als repräsentativ zu bezeichnen.
Jeder der an einer Telefonumfrage des infas Institutes teilgenommen oder aufmerksam das Politbarometer verfolgt, weiß um die zentrale Bedeutung der Formulierung der Fragestellung. Die Orts-CDU nahm das (oder wollte das) nicht so eng (sehen). Gewollte Suggestivwirkung und aufreizende Ungenauigkeit waren das Ergebnis.
Nur auf die erste Frage trifft dies nicht zu. Die zweite Ortsanbindung unserer Gemeinde an die B96 hätte, für jeden ersichtlich, so viele Hürden gebietsrechtlicher, ökologischer und finanzieller Natur zu überwinden, so dass sie mit Recht in das Reich politischer Phantastereien verwiesen wurde. Begrüßenswert ist, dass die CDU dies akzeptiert.
Bei Frage 2 wird der Bürger aber bereits aufs Glatteis geführt. Niemand will einen neuen Spielplatz in Leegebruch. Das Areal an der Birkenallee nördlich des Mahnmales bis auf Höhe der Straße „Am Wasserwerk“ soll einen, den Ortskern aufwertenden, parkähnlichen Charakter erhalten. Punktuell sollen Geräte installiert werden, die alle Generationen ansprechen sollen. Eben kein Spielplatz, sondern eine Familienfreizeitanlage. (Anmerkung: Vertreter der CDU-Fraktion stimmten dem Vorhaben im Jahr 2010 und auch 2011 zu) Zur konkreten Ausgestaltung werden wir die Bürger befragen. Somit nehmen wir Ergebnisse einer falschen Fragestellung zur Kenntnis.
Mit Frage 3 wird nun der „Wutbürger“ gekitzelt: Missbrauch von Steuergeldern! Verschwiegen wird, dass es sich bei der Richtlinie zur finanziellen Unterstützung von Festen im Ort lediglich um die Festsetzung rechtlicher Rahmenbedingungen für bereits in den vergangenen Jahren durch die Gemeinde erbrachte finanzielle Leistungen handelt. Die Justiziarin unserer Gemeinde hat hier wertvolle Arbeit geleistet. Insgesamt belaufen sich die Mittel auf 3 200 €. Darunter sind 1 500 € für den Weihnachtsmarkt, 400 € für den Leegebruchlauf oder 400 € für Strom und Wasser zur Absicherung des Sommerfestes. Eine ungeheure Steuersumme pro Einwohner! Keine dieser Veranstaltungen hätte ohne das (auch bescheidene finanzielle) Engagement der Gemeinde diese überregionale Beliebtheit. Auf die Tatsache, dass es in unserem Landkreis Städte und Gemeinden gibt, die mit wesentlich hö-

weiter auf Seite 5 ►

Sponsorenempfehlung

Im festlichen Rahmen feiern
Hotel Leegebruch
die geschmackvolle und preiswerte Alternative

Beginnen Sie den Tag an unserem Schlemmerfrühstücksbuffet, täglich von 6–10 h für nur 8,50 €/P. oder lassen Sie sich in unserem Restaurant mit leckeren Speisen & Getränken verwöhnen, täglich von 12–22 h

24. April: Osterbrunch (11.30–15 h, 15,50 €/P.)
8. Mai: Muttertagsbrunch (11.30–15 h, 15,50 €/P.)
12. Juni: Pfingstbrunch (11.30–15 h, 15,50 €/P.)
13. August: Einschulungsbrunch (11.30–15 h, 15,50 €/P.)
20. August: 1. Leegebrucher Kulturmeile
Um rechtzeitige Voranmeldung wird gebeten!

Eichenhof 3 * Tel.: (03304) 20 60-00
16767 Leegebruch * Fax: (03304) 20 60-19
www.hotel-leegebruch.de
info@hotel-leegebruch.de

Sponsorenempfehlung

Büroservice & Unternehmensberatung
Martina Sauer
10 Jahre * 10 Jahre * 10 Jahre * 10 Jahre
Service rund um Ihr Büro
- Buchen laufender Geschäftsvorfälle
- lfd. Lohnabrechnungen
- Büroarbeiten aller Art
- Verkauf von Hard- und Software
- Büro- und Schulmaterial

03304 - 20 35 10
03304 - 20 35 11
Blumenstraße 27
16767 Leegebruch
info@Service-OHV.de • www.Service-OHV.de

„Dem Volk aufs Maul geschaut?“

► *von Seite 4*

herem Mittelaufwand u. a. für Stadtfeste dokumentieren, dass Lebensqualität ein finanzierungswürdiger Standortfaktor ist, will ich nicht näher eingehen. Im Übrigen hat auch die CDU-Fraktion geschlossen für die neue Richtlinie gestimmt.
Apropos Standort und damit zu Frage 4: Alle im Gemeindeparlament vertretenen Parteien und Wählervereinigungen sind sich einig im Erhalt der kommunalen Eigenständigkeit. Wir wollen selbst über unsere Finanzen und damit die Entwicklung unserer Gemeinde entscheiden und bürgernahe Politik gestalten.
Ausgangspunkt eines möglichen Endes kommunaler Selbständigkeit würde eine durch das Land zu beschließende Gebietsreform sein. Davor sind wir nicht gefeit.
Angesichts der durch den Bund verordneten Schuldenbremse, die die Länder verpflichtet ab 2020 ausgeglichene Haushalte zu beschließen, und des Auslaufens des Solidarpaktes II im Jahr 2019, der mit Mitteln des Länderfinanzausgleiches wesentlich zum so genannten Aufbau Ost beiträgt, werden auch die finanziellen Spielräume für unsere Gemeinde enger werden. Ein daraus resultierendes Ende der kommunalen Eigenständigkeit kann aber aus heutiger Sicht daraus nicht abgeleitet werden. Niemand hat etwas gegen vernünftiges Wirtschaften und sparsamen Umgang mit den uns anvertrauten Mitteln. Unsere Gemeinde hat in der Vergangenheit gut gewirtschaftet und „sich etwas auf die hohe Kante gelegt“. Dennoch ist der Zwang zum Sparen allgegenwärtig. Aber immer öfter wird der Sparkurs in unserer Gemeinde zum rhetorischen Totschlagargument für politische Initiativen missbraucht. Das haben wir nicht nötig!
Die politische Auseinandersetzung in Leegebruch tut uns gut. Es ist ein beredtes Beispiel lebendiger Demokratie. Wichtig ist es, die Bürger einzubinden, transparent zu sein und die Konturen zu schärfen, damit jeder weiß, für was man steht. Das kann auf unterschiedliche Weise geschehen. Nur zweierlei sollte es sein: Wahrheitsgemäß und fair.

Wolfram Richter
HGBV

Aufruf des Bürgermeisters zur Teilnahme am Frühjahrsputz

Liebe Leegebrucher Bürgerinnen und Bürger,

der Frühling scheint nun ernsthaft seinen Platz einnehmen zu wollen. Als Bürgermeister dieser Gemeinde rufe ich Sie deshalb wieder zum „Frühjahrsputz in Leegebruch“ auf!

Helfen wir dem Frühling und uns, Leegebruch von den Winterresten und dem Unrat (der von einigen Unbelehrbaren immer wieder an diversen Stellen im Ort abgelegt wird) zu befreien.

In den schönen Frühjahrsmonaten werden auch viele von Vereinen und Einrichtungen mit Engagement vorbereitete Veranstaltungen im Ort stattfinden. Wir machen uns alle auf zu Frühlingsspaziergängen, auch mit auswärtigen Besuchern.
Beseitigen wir also die Schmuddelecken und freuen uns mit unseren Gästen über einen frühlingsfrischen und sauberen Ort. Achten wir gemeinsam darauf, dass nicht wieder Unrat und Abfall, der in die Mülltonne, in den gelben Sack oder in einen angemeldeten Sperrmülltransport gehört, auf Straßen, Spielplätzen, Wiesen und anderen Ortes zu Lasten der Allgemeinheit einfach „entsorgt“ wird.
Putzen wir auch dieses Jahr unseren Ort heraus!

Dazu treffen wir uns am
Sonnabend, dem 9. April um 9.30 Uhr
auf dem Parkplatz Straße der Jungen Pioniere.

Müllsäcke und andere Arbeitsmaterialien werden zur Verfügung gestellt. Eigene Handschuhe und/oder Harken können gern mitgebracht werden.
Im Anschluss an diese Aktion sind alle fleißigen kleinen und großen Helferinnen und Helfer zu einem Imbiss eingeladen.

Ihr Bürgermeister
Peter Müller

Sponsorenempfehlung

MUSIKCAFE ”ZUM EICHENHOF”

Freundliche Gaststätte mit großem Raucherraum und gemütlicher Kegelbahn für Feierlichkeiten bis ca. 60 Personen.

Partyservice inclusive Bierwagon, Zeltverleih (35m²), Buffet, Musikanlage, Bestuhlung

Telefon: (03304) 252211 ▪ Eichenhof 8

Autoglas und Reifenservice
Jörg Schwirkslies
Eichenallee 39
16767 Leegebruch
Tel.: 033 04 - 34 146
Fax: 033 04 - 34 147
Mobil: 0173-985 93 29
www.Reifen-Leegebruch.de

Köpfe rauchen, damit alles gut klappt

Der 33. Leegebrucher Straßenlauf startet am 28. Mai

Drei Läufe haben sie schon organisiert, trotzdem rauchen sie wieder: die Köpfe der Organisatoren des Straßenlaufes. Wie in den letzten drei Jahren geht man in der AG-Lauf bei jeder Zusammenkunft die Checkliste Straßenlauf durch. Was muss noch erledigt werden, was muss oder soll in diesem Jahr vielleicht anders gemacht werden? Wird es wieder genügend Streckenposten und Helfer geben? Wie kann das Rahmenprogramm 2011 gestaltet werden? Das und viele andere Fragen müssen jedes Jahr neu bedacht und geklärt werden, einschließlich der nicht unwichtigen Frage der Finanzierung des Laufes.

Und wie jedes Team, das Sportveranstaltungen vorbereitet, hat die AG-Lauf unter Leitung von Günter Pech drei große Wünsche für die diesjährige Veranstaltung. Erstens sollen möglichst viele junge und ältere Spitzen- und Freizeitläufer motiviert werden, am ältesten Straßenlauf in Oberhavel teilzunehmen. Gute Empfehlungen haben der Lauf und seine Organisation aus den letzten drei Jahren und nicht zu vergessen, der 32. Leegebrucher Straßenlauf war von 11 Läufen der EMB-Serie der teilnehmerstärkste Lauf im Rahmen des Erdgas-Cups 2010.

Und dann der zweiten Wunsch. Wieder eine möglichst gute Organisation zu sichern. Ansporn für die sechs Mitglieder der AG-Lauf alles zu tun, um auch dieses Jahr wieder beste Bedingungen zu schaffen und damit vielleicht dem Traumziel von 400 Teilnehmern nahe zu kommen.

Der dritte Wunsch heißt, noch mehr Zuschauer an der Laufstrecke zu sehen. Das bedeutet für die Organisatoren mit Hilfe vieler Vereine bei Leegebruchern und Gästen des Ortes für eine aktive Zuschauerkulisse zu werben.

Die Vorbereitung des Laufes 2011 befindet sich zu jetzigen Zeitpunkt schon auf gutem Wege.

Die elektronische Zeitmessung ist wieder an der Seite der Läufer und Organisatoren. Dieses Mal gibt es zwar andere Laufchips, die Chips werden am Laufschuh befestigt, das Prinzip aber bleibt.

An unserer Seite werden wir hoffentlich auch wieder alle notwendigen Streckenposten und Helfer haben (bitte unter Telefon (03304) 50 17 17 melden).

Der ortsansässige Hauptsponsor REWE Leegebruch sorgt wieder u. a. für beste Versorgung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Von Sponsoren gestiftete Anerkennungspreise werden hoffentlich auch dieses Jahr Sieger und Platzierte der Plätze 1 bis 3 erfreuen, ebenso die inzwischen als Leegebrucher Markenzeichen bekannten gelben Teilnehmerurkunden.

Ein unterhaltsames Rahmenprogramm für jung und alt, ein Imbissangebot für die Zuschauer, vom Inhaber der Gaststätte „Zum Eichenhof“ angeboten, sowie die Möglichkeit der Kinderbetreuung, wenn Mama und Papa am Lauf teilnehmen, runden die Sportveranstaltung ab.

Die genauen Startzeiten für die einzelnen Laufstrecken sind ja schon lange bekannt, bzw. aus der Ausschreibung zu entnehmen. Zu beachten ist in diesem Zusammenhang noch die erstmalige Möglichkeit der Anmeldung zum Lauf per Online-Portal im Internet. Die Anmeldung per E-Mail und klassisch per „Papier“ bleibt aber ebenfalls erhalten. Die Startgebühren sind auch in diesem Jahr wieder am Veranstaltungstag zu entrichten.

Und noch etwas. Haben Sie vielleicht am 28. Mai Geburtstag? Dann können Sie sich über eine Geburtstagsüberraschung freuen. Aber nur, wenn Sie als Läuferin oder Läufer, als Streckenposten oder Helferin oder Helfer am 33. Leegebrucher Straßenlauf aktiv beteiligt sind.

Monika Pech

Sponsorenempfehlung

33. Leegebrucher Straßenlauf

im Rahmen des EMB-Energie-Cup am 28. Mai 2011

Ausrichter:	Förderverein GfL – Gemeinsam für Leegebruch in Zusammenarbeit mit der SG Vehlefanz	
Start und Ziel:	Schule Leegebruch, Straße der Jungen Pioniere	
Läufe:	10:30 Uhr: Bambinilauf (Jahrgänge 2004 und jünger, ca. 0,750 km)	
	10:45 Uhr: Hauptlauf (Jahrgänge 1997 und älter, ca. 10,5 km)	
	12:00 Uhr: Kinderlauf, kurze Distanz (Jahrgänge 2003 bis 2000, ca. 1,2 km)	
	12:15 Uhr: Kinderlauf, lange Distanz (Jahrgänge 2003 bis 1998, ca. 2,4 km)	
	12:45 Uhr: Volkslauf und Walking (Jahrgänge 1999 und älter, ca. 4,7 km)	
	Alle Läufe nach den Regeln der LAO und IWR.	
Startgelder:	Kinder bis Jahrgang 1996	frei
	Jugendliche (Jahrgang 1995 bis 1992)	2 €
	Erwachsene	5 €
Voranmeldung:	Bis 22. Mai 2011 an: Thomas Beyerlein, Straße der Jungen Pioniere 36, 16767 Leegebruch E-Mail: **thomas.beyerlein@gmx.de**; auch online unter **www.strassenlauf.org** (Link: 33. Leegebrucher Straßenlauf); Startgebühr am Wettkampftag fällig.	
Nachmeldungen:	bis 60 Minuten vor dem jeweiligen Start am Wettkampfort, Nachmeldegebühr (außer Kinder): 1 € je Meldung	
Wertungen:	Entsprechend der Klasseneinteilung des DLV	
Preise:	Urkunden für alle Teilnehmer, Medaillen für die Plätze 1–3	
Haftung:	Mit meiner Teilnahme am Lauf erkenne ich den Haftungsausschluss der Veranstalter für Schäden jeder Art an. Ich erkläre, daß ich für den Lauf ausreichend trainiert habe und körperlich gesund bin.	
Verpflegung:	Im Start-/Zielbereich werden Speisen und Getränke angeboten.	

Ausschneiden oder Kopieren, Ausfüllen und Anmelden

Name, Vorname: _____

Wohnort: _____

Verein: _____ Jahrgang: _____ weiblich ☐ männlich ☐

☐ Bambinilauf (0,750km) ☐ Kinderlauf, kurz (1,2 km) ☐ Kinderlauf, lang (2,4 km)

☐ Volkslauf (4,7 km) ☐ Walking (4,7 km) ☐ Hauptlauf (10,5 km)

_____

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen Erziehungsberechtigter)

Dankeschön an Peter Richter

Die Mitglieder der AG Lauf möchten die Gelegenheit nutzen, um sich einmal in aller Öffentlichkeit bei Herrn Peter Richter zu bedanken.

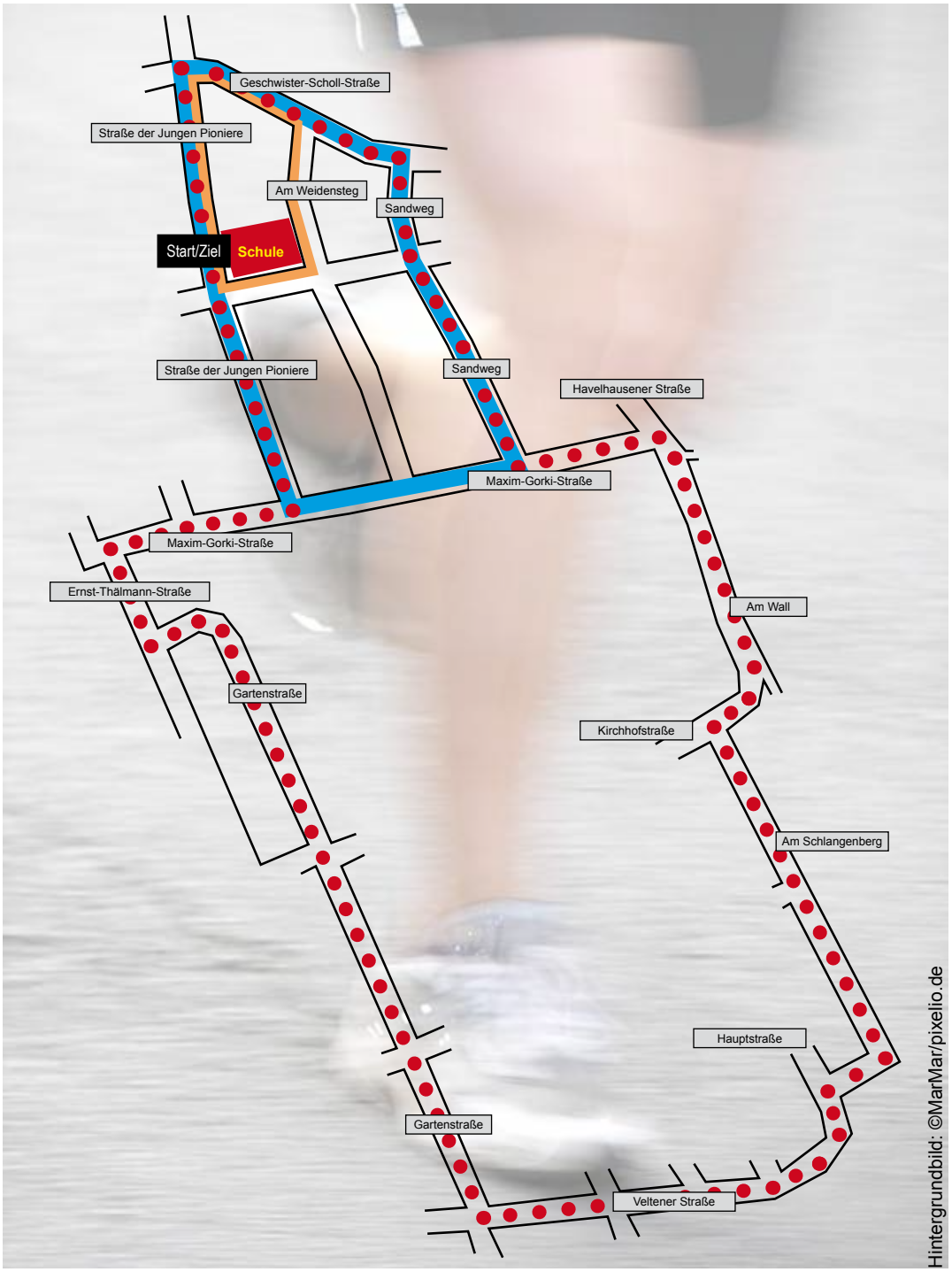
Er hat in Leegebruch den Leegebrucher Straßenlauf mitbegründet und vor und nach der Wende viel für den guten Ruf dieser Laufveranstaltung getan.
Auch uns, der AG Lauf hat er so manches Wissenswertes über die Leegebrucher Laufgeschichte vermittelt und Tipps zur Wiedererweckung des Laufes im Jahr 2008 nach mehr als 10 Jahren Pause gegeben.
Vielen Dank, lieber Peter Richter, Sie gehören zum Leegebrucher Straßenlauf wie die Laufschuhe zum Läufer! Alles, alles Gute für Ihre weitere Gesundheit!
Und wir sehen uns auf jeden Fall zum 33. Leegebruche Straßenlauf.

Sonderwertung für teilnehmerstärkste Schule

Der Förderverein GfL ruft Schülerinnen und Schüler der Oberschulen, Gymnasien und Oberstufenzentren in Oberhavel zur Teilnahme am 33. Leegebrucher Straßenlauf auf!
Der Leegebrucher Straßenlauf ist gleichzeitig Bestandteil des EMB Energie-Cups 2011.
In diesem Jahr ist von den Organisatoren eine Sonderwertung vorgesehen. Die teilnehmerstärkste Schule (o. g. Schularten) erhält einen Wanderpokal und einen Anerkennungspreis.
Ausschreibung und Informationen können über o.g. E-Mail angefordert werden: *gfl@leegebruch.info*.

AG Lauf
Leiter Günter Pech

Die Laufstrecken des 33. Leegebrucher Straßenlaufes am 28. Mai 2011



Bambini-Lauf	eine Runde		0,75 km
Kinder-Lauf I	eine Runde		1,2 km
Kinder-Lauf II	zwei Runden		2,4 km
Haupt-Lauf	drei Runden		10,5 km
Volkslauf	eine Runde und eine Runde		4,7 km

Journal sucht Kinderreporter

Liebe Leegebrucher Kinder und Jugendliche,

die nachfolgenden Beiträge auf den folgenden Seiten eröffnen eine neue Rubrik in unserem Journal: „4YOU“ – Beiträge von und für Kinder und Jugendliche.

Wir, das Redaktionsteam des Leegebruch Journals, wollen uns damit auch noch stärker Euch, der Einwohnergruppe der Kinder und Jugendlichen zwischen 0 und 25 Jahren zuwenden.

Was interessiert Euch? Was macht und wollt ihr jungen Leute in unserem Ort eigentlich? Was würdet Ihr gern machen? Was gefällt Euch an Leegebruch, was nicht?
Meldet Euch zu Wort!

Wir würden uns freuen, wenn es Kinder und Jugendliche gibt, die als ehrenamtliche Reporter für das Leegebruch Journal tätig werden.
Meldungen und Nachfragen zur Mitarbeit als „Kinder- oder Jugendredakteur“ für das Leegebruch Journal können per E-Mail an *journal@leegebruch.info* an die Redaktion übermittelt werden.

Auch wer das obige Angebot zur Mitarbeit bei der Erstellung des Journals nicht annehmen kann oder will, sollte sich zu Wort melden. Artikel und Leserbriefe zu Euch bewegenden Fragen, Eure Meinungen und Vorschläge könnt Ihr uns jeder Zeit übermitteln. Es kann jeder schreiben, aber auch die Meinung oder Anliegen einer ganzen Gruppe können übermittelt werden. Bedingung ist aber immer, dass Name, Vorname, Alter, Anschrift und Telefon angegeben werden. Veröffentlicht wird nur der Name, Vorname und das Alter. Anonyme Briefe veröffentlichen wir nicht. Allerdings respektieren wir den Wunsch von Kindern und Jugendlichen und der Eltern, wenn sie ihre persönlichen Daten nicht veröffentlichen möchten.
Zum Schluss noch ein Wort an Sie, liebe Eltern, motivieren Sie Ihre Töchter und Söhne zur aktiven Beteiligung an diversen hier in Leegebruch angebotenen Aktivitäten. Regen Sie Ihre Kinder an, sich mit ihrem Wissen und ihren Ideen auch hier in Leegebruch einzubringen. Schreiben Sie uns auch, wenn Sie als Eltern zum Thema dieser oder anderer Rubriken Anmerkungen oder Hinweise haben.

Monika Pech

Leegebrucher Kindertag 2011 findet wieder im Monat des Weltkindertages statt.

Im Vorfeld dazu: Zeichenwettbewerb für alle Kinder von 3 bis 12 Jahren

Auch in diesem Jahr wollen wir das Fest für unsere Kinder wieder im Monat des Weltkindertages feiern. Eine kleine Arbeitsgruppe wird dieses Fest zusammen mit vielen Unterstützern vorbereiten. Die konkrete Arbeit dazu beginnt bereits im April.
Es wird ein buntes Programm mit Spiel, Musik, Tanz und Sport aus ausgewählten Ländern der Welt und dem Leben der dortigen Kinder geben.

Das Programm ist natürlich gerade erst im Entstehen. Aber wir können versprechen, dass es wieder viele Möglichkeiten geben wird, sich selbst bei diversen Angeboten zu betätigen. Überraschungen und unerwarteten Besuch könnte es auch wieder geben.
Wir versprechen Euch, im Leegebruch Journal Nr. 10 im Sommer schon etwas mehr zu verraten!

Jetzt möchten wir Euch aber noch etwas fragen. Über welche Länder und das Leben der dortigen Kinder möchtet ihr zur **Leegebrucher Kindertagsfeier am 2. September** etwas sehen und hören?

Foto: S. Hofschlaeger/pixelio.de

Ihr sollt es uns aber nicht einfach das Land aufschreiben, sondern aufzeichnen. Wir rufen die Leegebrucher Kinder bis 12 Jahren auf, ihr Wunschland in einer Zeichnung darzustellen! Alle Kinder im Alter von 3 bis 12 Jahren können ihre Zeichnungen mit ihrem Wunschland einreichen. Die Zeichnung soll etwas Bekanntes aus Eurem Wunschland darstellen.
Sie soll ein A4- oder A3-Format haben. Auf der Rückseite gebt ihr eure Namen, Vornamen, euer Alter, eure Wohnanschrift und bei Schulkindern noch die Klasse an.
Auf der Vorderseite steht, welches euer dargestelltes Land ist. Die Zeichnung bitte in einer Hülle oder Mappe abgeben.

Für die zwei originellsten und schönsten Zeichnungen pro Altersklasse erhaltet ihr kleine Anerkennungspreise (Altersklassen 3 und 4 Jahre, 5 und 6 Jahre; Klasse 1 und 2, Klasse 3 und 4, Klasse 5 und 6). Die Preise werden bis Ende Mai überreicht.

Eine Auswahl von allen eingereichten Zeichnungen wird im Sommer bei EDEKA Leegebruch und zur Kindertagsfeier am 2. September gezeigt.

Abgabetermin für Eure Zeichnungen ist spätestens der 9. Mai 2011. Eure Bilder gebt bitte im EDEKA-Markt Leegebruch ab.

Monika Pech

Fußballmädchen mit Achtungserfolg

5. Platz bei den Hallenlandesmeisterschaften der F Jugend/w

Auf Einladung des Frauen- und Mädchenausschusses Fußball des Brandenburgischen Fußballverbandes e. V. nahmen die acht- und neunjährigen Mädchen des Projektes SoccerGirls des Perspektive e. V. an den Hallenlandesmeisterschaften 2011 in Bad Freienwalde teil.

Zunächst trafen sich die Mädchen aus Kremmen, Velten, Oranienburg und Leegebruch um dann gemeinsam zum Spielort zu fahren. Nach einer Vorstellungsrunde untereinander in der Kabine, konnte man die Aufregung der Kinder knistern hören. Seit September 2010 trainieren die Kinder an ihren Wohnorten in den Ganztagesprojekten bzw. den Fußball AG des Perspektive e. V. und sollten hier das erste Mal gemeinsam in einer Mannschaft spielen. Nachdem mit Kreide noch schnell die Rückennummern auf die T-Shirts geschrieben waren, ging es zum ersten Spiel. Hier wartenden gleich zwei Herausforderungen auf die Mädchen. Zum einem der Spielball – ein klassischer Hallenfußball – trainiert wird mit einem Futsalball – und zum Zweiten das Team des 1. FC Turbine Potsdam. Entgegen aller Vorhersagen entwickelte sich ein munteres und abwechslungsreiches Spiel. Etwas glücklich ging Potsdam nach drei Minuten in Führung. Doch die SoccerGirls zeigten was sie schon können und schafften in der sechsten Minute den verdienten Ausgleich. Das Spiel wurde nun immer dramatischer und beide Seiten hatten ihre Möglichkeiten zum Siegtreffer, den dann die Potsdamerinnen ca. zwei Minuten vor Abpfiff erzielten.

Trotz guter Chancen der SoccerGirls konnte der Ausgleich leider nicht mehr erzielt werden. Dies sollte aber dann die einzigste Niederlage im Verlaufe der Meisterschaft bleiben. Mit einem 2:0 Sieg gegen des KSC Neutrebbin und einem 1:1 gegen SV Medizin Eberswalde wurde dann der 3. Platz in der Staffel A belegt. Dabei war das Unentschieden gegen Eberswalde für die SoccerGirls ein Spiel der vergebenen Chancen und das 0:0 der Eberswalder gegen Potsdam brachte diese beiden Mannschaften ins Halbfinale. Im Spiel um Platz 5 ging es gegen den TKC Wriezen. Hier zeigten die SoccerGirls Charakter und nach 1:0 und 1:2 für den TKC Wriezen konnte das vierte Spiel über 10 Minuten nach vier Turnierstunden noch mit 3:2 gewonnen werden und somit wurde Platz 5 erspielt.

Mit viel Beifall wurden die SoccerGirls dann bei der Siegerehrung für ihre Leistungen bedacht und zwei der Mädchen konnten sich für weitere Einladungen zum Auswahltraining empfehlen.

Mit diesem Ergebnis konnte sich das Projekt im Kreis der Vereinsmannschaften sehr positiv behaupten. Ein Dank geht an die Eltern die ihre Kinder zum Spielort gefahren bzw. begleitet haben und ein sehr guter Fanblock waren. Für alle Mädchen die auch gern Fußball spielen möchten, besteht im Projekt SoccerGirls des Perspektive e. V. die Möglichkeit dazu. Anfragen bitte unter *j-u-g@t-online.de* oder über Spfr. Grande unter (0172) 1 63 47 72.

Jens-Uwe Grande
www.perspektive-verein.org

Fußball für Mädchen

Unter der Bezeichnung bietet die Ballbini Ballschule Mädchen ab ca. 8 Jahren jeden Mittwoch von 14–15 Uhr in der Turnhalle Leegebruch Fußballtraining an. Ziel ist es, mit anderen Mädchen gemeinsam zu spielen und zu üben. Rückfragen bitte an Spfr. Jens-Uwe Grande (siehe oben)

Wir möchten wissen, wie Ihnen unser Blatt gefällt, was Ihnen nicht gefällt, über welche Themen Sie gerne im Journal lesen würden. Schreiben Sie uns am besten eine E-Mail an journal@leegebruch.info Wir nehmen aber auch gerne Ihre Post, Fax oder Ihren Anruf entgegen.

Sponsorenempfehlung

Mein Schülerpraktikum

Mein Name ist Verena Hartmann. Ich bin 15 Jahre alt und Schülerin der 9. Klasse des Hedwig-Bollhagen Gymnasiums in Velten.
Im Herbst letzten Jahres habe ich ein Schülerpraktikum absolviert.
Da ich nach dem Abitur Tiermedizin studieren möchte, habe ich mir dafür die Tierarztpraxis von Dr. med. vet. H. Sattelmair in der Ringstraße in Leegebruch ausgesucht.
Dabei wollte ich mehr über die tägliche Arbeit in meinem „Traumberuf“ erfahren.

Foto: privat

Dr. Sattelmair hat noch eine zweite Praxis in Bötzow und insgesamt sechs Angestellte: zwei weitere Tierärzte, eine Chiropraktikerin und drei Tierarzthelferinnen.
In Leegebruch werden hauptsächlich Kleintiere behandelt. Während meiner Praktikumszeit waren die Patienten Hunde, Katzen, Meerschweinchen, Hamster, Kaninchen und – der Jahreszeit entsprechend – auch einige Igel.
Meine Aufgabe bestand darin, den Tierarzt und seine Arzthelferinnen bei den täglichen Sprechstunden zu unterstützen. So habe ich z. B. die Karteikarten herausgesucht, Tiere bei den Behandlungen festgehalten und beim Saubermachen geholfen.
Die Tiere kamen zum Impfen, Entwurmen, bei Flohbefall, bei Zahnproblemen oder bei Verletzungen.
Besonders interessant war für mich, bei kleineren Operationen zuzusehen, z. B. Kastrationen und Zahnoperationen.
Dr. Sattelmair und seine Mitarbeiter haben mir viel erklärt und meine Fragen geduldig beantwortet.
Die Arbeit hat mir Spaß gemacht und mich darin bestärkt, mein Berufsziel weiter zu verfolgen.

Allen, die gerne mit Tieren umgehen und keine Angst davor haben, auch einmal Blut zu sehen, kann ich dieses Praktikum weiterempfehlen.

Verena Hartmann

Leegebrucher Grundschüler gewinnen Kreisfinale Oberhavel im Zweifelderball

Ein toller Erfolg!
Die Leegebrucher Grundschule gewann Anfang März das Kreisfinale Oberhavel mit einem 6:0 gegen die Waldgrundschule Hohen Neuendorf.
Super Spiel, großes Lob an alle Spielerinnen und Spieler. Danke auch an die Sportlehrerinnen der Schule, die die Kinder sportlich und mental gut vorbereitet haben.

Beim Regionalfinale im Zweifelderball am 24. März qualifizierte sich die Mannschaft der Grundschule Leegebruch für das Landesfinale! Gratulation und viel Erfolg in der nächsten Runde.

Monika Pech

Es wird immer wieder Sommer…

Das Jahr schreitet voran und große Ereignisse werfen auch in diesem Jahr ihre Schatten voraus. So sitzt die Arbeitsgruppe „Sommerfest“ des Handwerks-, Gewerbe- und Bürgervereins (HGBV) bereits wieder aktiv zusammen, um das zur guten Tradition gewordene Sommerfest in Leegebruch vorzubereiten.
Aus der Erfahrung der letzten Jahre heraus wird das Sommerfest in diesem Jahr am **SAMSTAG, dem 18. Juni 2011** stattfinden.
Viele Leegebrucher Vereine werden sich wieder präsentieren.
Mit einer ökumenischen Veranstaltung unserer beiden Kirchen um 12:30 Uhr wird das Fest eröffnet. Danach wird ein buntes Programm die Zuschauer bis in den Abend begleiten. Tanzvorführungen, Gesang und Zauberer werden unter anderem auf der Bühne erwartet. Auf dem Festplatz selbst kann man z. B. bei Verkehrswacht, Schausteller, Ponyreiten und Biathlon aktiv werden. Erstmals gibt es auch die Möglichkeit, sich ins mittelalterliche Leben zu versetzen. Somit ist bestimmt für jeden etwas Interessantes dabei.
Am Abend wird die Leegebrucher Band „LeeRock“ aufspielen, bevor das Fest gegen 23 Uhr zu Ende geht.
Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich den ganzen Tag (und Abend) gesorgt.
Um die Finanzierung des Festes zu gewährleisten, wird der Eintritt für Erwachsene 2 € und für Kinder 1 € betragen.
Der HGBV hofft auf schönes Wetter und freut sich auf viele Besucher.

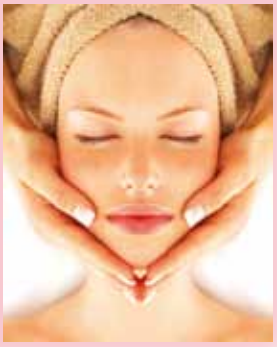
Wolfram Richter
HGBV

Sponsorenempfehlung

Neu: Samtweiche & haarfreie Haut ganz neu erleben!

Das **EpilaDerm®-System** kombiniert die Haarentfernungsmethode mit Epilationspaste auf Zuckerbasis (oder Wachs) und dem Hightech Enzymkomplex in einer Behandlung zur sanften dauerhaften Haarentfernung. Die Wachstumgrundlage der Haare wird durch mehrere Behandlungen soweit entzogen, dass sich die haarfreie Zeit in der Regel verlängert und der Haarwuchs verringert. Das System zur dauerhaften Haarentfernung eignet sich für jede Haarfarbe, jede Hautfarbe, jeden Haartyp, für Frauen und Männer, für alle Körperregionen und funktioniert ohne Einsatz von Geräten!

Hauterneuerung, Hautverjüngung, Hautschutz
Schöne Haut beginnt mit gesunder Haut! Mit **Image Skincare** als professionelle Hautpflegeserie haben Sie nun die Möglichkeit, effektiv die Gesundheit Ihrer Haut zu unterstützen und einer vorzeitigen Hautalterung entgegen zu wirken. Dabei handelt es sich nicht um reguläre kosmetische „über den Ladentisch“-Produkte, die nur bis an die Oberfläche der Haut reichen, sondern um hocheffiziente Wirkstoffe, die in der zellulären Schicht der Haut Regeneration- und Erneuerungsprozesse anregen, um so Ihre Haut frischer und jugendlicher erscheinen zu lassen.



Kosmetikstudio Balance
Manuela Weltzien
staatl. anerkannte Kosmetikerin
Eichenhof 2
Tel.: (0179) 3 91 97 74

Angaben ohne Gewähr

Wann? Was Wo?

Kalenderblatt für Leegebruch

1. April | 18 h
Preisskat im Musikcafe „Zum Eichenhof“, Einsatz 6 Euro

1. April | 19 h
Mitgliederversammlung Hechtlinge Leegebruch e.V. im Hotel Leegebruch

2. April | 20 h
Tanz im Musikcafe „Zum Eichenhof“, Eintritt frei

6. April | 19 h
Sitzung des Bauausschusses der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

7. April | 19 h
Sitzung des Sozialausschusses der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

8. April | 19.30 h
FreiesKirchenKino im Gemeinderaum der evangelischen Kirche; Ort: Straße der Jungen Pioniere 1

9. April | 9.30 h
Frühjahrsputz in Leegebruch. Der Bürgermeister ruft die Einwohner auf, sich an der Säuberungsaktion zu beteiligen. Treffpunkt: Parkplatz gegenüber Bäcker Joachim. Siehe auch Aufruf in dieser Ausgabe.

10. April | 17 h
Lesung mit Autoren des Literaturzirkels Vers und Zeile, Eintritt frei; Veranstalter: Leegebrucher Kulturverein; Ort: Alte Kapelle an der Dorfaue

11.–15. April
Schülerbegegnungen mit Schülern der polnischen Grundschule aus Kostrzyn Wlk. In der Leegebrucher Grundschule

13. April
Mannschaft der Leegebrucher Grundschule beim Kreis-Crosslauf

14. April | 19 h
Sitzung des Hauptausschusses der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

16. April | 18 h
Romme-Turnier im Musikcafe „Zum Eichenhof“; Um Anmeldung wird gebeten (Tel: 25 22 11)

16. April | 14–17 h
„Tag der offenen Tür“ mit Baby- und Kindersachenbasar in der Kita „Rasselbande“, Standgebühr 5 Euro und ein selbstgebackener Kuchen. Standanmeldung und weitere Infos bei Nadine Grunske (03304) 20 01 28 bis spätestens 13.4. 19 h. Bei Regen fällt der Basar aus.

17. April | 14–17 h
„Tag der offenen Tür“, buntes Frühlingsfest und Baby-/Kinderbasar; Standgebühr fünf Euro oder ein selbstgebackener Kuchen für unser Kuchenbuffet; Anmeldung unter Tel. (03304) 20 39 62; Veranstalter: Kinderhaus Malwine; Ort: Am Roggenfeld 9/11

23. April | 18 h
Osterfeuer auf dem Gelände des Siedlervereins, Rustikal mit Schmalzstullen, Bockwurst. und Getränken! Veranstalter: Siedlerverein am Schlangenberg e.V. Ort: Vereinsheim Rosen Straße

23. April | 20 h
Ostertanz im Musikcafe „Zum Eichenhof“; Eintritt frei

24. April | 11.30–15 h
Osterbrunch im Hotel Leegebruch. Pro Person 15,50 €. Voranmeldung empfohlen.

25. April | 11 h
Frühschoppen im Musikcafe „Zum Eichenhof“;

27. April | ab 14.15 h
Mit dem Fahrrad sicher in den Frühling! Bis 15.15 h Fahrradcheck, dann kleine Rundfahrt quer durch Leegebruch mit Quiz, anschließend Auswertung und kleiner Imbiss .im Jugendclub (siehe dazu auch weitere Informationen in dieser Journalausgabe); Veranstalter: GfL zusammen mit der Verkehrswacht Oranienburg und dem Jugendclub; Treffpunkt: Jugendclub Leegebruch, Dorfstr.2

27. April | 19 h
Mitgliederversammlung des Geschichtsvereins im Hotel Leegebruch

28. April | 19 h
Vortrag des Geschichtsvereins zu den „Geheimnissen der deutschen Luftaufklärung“ als Ergänzung zu Dr. Norbert Rohdes Buch „Die fliegenden Augen des Oberst Rowehl“; Ort: Speiseraum der Grundschule

Wir veröffentlichen auch die Termine ihres Vereins oder ihrer Organisation.
Bei kommerziellen Einträgen berechnen wir eine geringe Gebühr.
Sprechen Sie mit uns.

5. Mai | 19 h
Sitzung der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

6. Mai | 19.30 h
Mitgliederversammlung der Kleintierzüchterverein Leegebruch D341 e.V., Tierbesprechung, Kaninchen mit Zfd. Tobold; Interessierte Gäste sind herzlich willkommen!Ort: Vereinsheim Kleintierzüchter, Eichenallee 1

8. Mai | 11.30–15 h
Muttertagsbrunch im Hotel Leegebruch. Pro Person 15,50 €. Voranmeldung empfohlen.

10. Mai | 19 h
Treffen der Leegebrucher Vereine und Einrichtungen; Themen und Treffpunkt in aktueller Einladung an Vereine und Einrichtungen; Veranstalter: GfL

13. Mai | 19.30 h
FreiesKirchenKino im Gemeinderaum der evangelischen Kirche; Ort: Straße der Jungen Pioniere 1

14. Mai | 13 h
Street-Soccer-Cup 2011; Check in ab 12 h; Startgebühr je Team 10 € ; Rückfragen an Jugendclub Tel. (03304) 25 04 17; siehe auch Ausschreibung und Informationen in dieser Journalausgabe; Veranstalter: Jugendclub Leegebruch; Ort: Parkplatz REWE Markt, Eichenallee 6

16. Mai | 19 h
Mitgliederversammlung HGBV im Hotel Leegebruch

23.–27. Mai
Festwoche zum 20jährigen Bestehen der Leegebrucher Grundschule

23.–27. Mai
18. Brandenburgische Seniorenwoche unter dem Motto „Sozial gesichert, aktiv leben – für alle Generationen“; Dazu finden folgende Veranstaltungen in Leegebruch statt:

24. Mai | 14.30–18 h
Muntere Seniorenrunde ab 55+ mit Kaffee und Kuchen, anschließend Kegeln um den Wanderpokal des Bürgermeisters; Veranstalter: Förderverein GfL; Ort: Musikcafe „Zum Eichenhof“ (es wird um vorherige Anmeldung gebeten)

25. Mai
Buntes Programm zur Seniorenwoche im Seniorenclub des ASB; Veranstalter: ASB

25. Mai
Sportfest der Leegebrucher Grundschule; Ort: Sportplatz

Das nächste Journal erscheint voraussichtlich am 30. Juni 2011

Angaben in diesem Terminplan ohne Gewähr. Für die Information der Öffentlichkeit, insbesondere bei Veränderungensind allein die Veranstalter verantwortlich.

25. Mai | 19 h
Mitgliederversammlung des Geschichtsvereins im Hotel Leegebruch

26. Mai
Die Leichtathletik-Mannschaft der Leegebrucher Grundschule fährt zum Wettkampf nach Wittenberge

27. Mai | 18.30 h
Einweisung der Streckenposten und aller Helferinnen und Helfer für den 33. Leegebrucher Straßenlauf (ca. 45 Minuten); Ort: Leegebrucher Grundschule, Eingang Straße der Jungen Pioniere

28. Mai | 10 h
33. Leegebrucher Straßenlauf im Rahmen des EMB-Energie-Cups 2011; Veranstalter: Förderverein GfL zusammen mit der SG Vehlefanz; Rückfragen Günter Pech unter (03304) 50 17 17; Start und Ziel vor der Leegebrucher Grundschule, Straße der Jungen Pioniere; (siehe mehr dazu in dieser Ausgabe)

29. Mai | 11 h
Musikalischer Frühschoppen mit Irischer Musik von der Band „Mizen Head“, Eintritt frei; Veranstalter: Leegebrucher Kulturverein; Ort: An der Alten Kapelle an der Dorfaue

2. Juni | 9.45 Uhr
Schach-Himmelfahrtsturnier (siehe Ausschreibung in dieser Ausgabe) Veranstalter: BW Leegebruch, Abt. Schach; Ort: Jugendclub T-Point in Leegebruch, Dorfstr. 2

2. Juni | 19.30 h
Himmelfahrtsveranstaltung der Kleintierzüchter mit Stammschau und Hähnekrähen; Alle interessierten kleinen und großen Leegebrucher sind herzlich eingeladen; Ort: Vereinsheim, Eichenallee 1

3. Juni | 19.30 h
FreiesKirchenKino im Gemeinderaum der evangelischen Kirche; Ort: Straße der Jungen Pioniere 1

7.–9. Juni
Fitness-Check in der Leegebrucher Grundschule

8. Juni | 19 h
Sitzung des Bauausschusses der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

9. Juni | 19 h
Sitzung des Sozialausschusses der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

12. Juni | 11.30 bis 15 h
Pfingstbrunch im Hotel Leegebruch; 15,50 €/Person, Voranmeldung empfohlen!

16. Juni | 19 h
Sitzung des Hauptausschusses der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

16. Juni | 18 h
Mitgliederversammlung Abt. Schach; Eingeladen sind alle Mitglieder, Eltern, Kinder und Jugendliche; Ort: Grundschule Leegebruch, Raum 2.11

18. Juni | 12–23 h
14. Sommerfest des HGBV; Eintritt: Kinder 1 €, Erwachsene 2 €. Weitere Informationen dazu siehe in dieser Journalausgabe

25. Juni
Drachenbootrennen in Oranienburg; Interessierte Leegebrucher sind aufgerufen, die Mannschaften des Vereins Bruchpiloten Leegebruch e. V. bei ihrem Start durch lautstarkes Anfeuern zu unterstützen.

26. Juni | ab 14 h
Gemeindefest der evangelischen Kirchengemeinde Leegebruch: Ort In Kirche und Gemeinderaum, Straße der Jungen Pioniere 1

27. Juni
Leegebrucher Grundschule; 3. Elternkonferenz mit dem Thema „Drogen und Prävention“ in Zusammenarbeit mit der Polizei, Abteilung Prävention in den Räumen der Schule

28. Juni | 19 h
Mitgliederversammlung HGBV im Restaurant Kleeschlag

29. Juni | 19 h
Mitgliederversammlung des Geschichtsvereins im Hotel Leegebruch

30. Juni | 19 h
Sitzung der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

Vorankündigungen
Juli bis September 2011

1. Juli | 19.30 h
FreiesKirchenKino im Gemeinderaum der evangelischen Kirche

13. Juli | ab 15 h
Interessanter Spiele-Nachmittag mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee; Interessierte Gäste sind bei den Siedlern herzlich willkommen; Veranstalter: Siedlerverein am Schlangenberg e. V.

13. August
Einschulungstag 2011 für die Leegebrucher Schulanfänger

20. August | ab 16 h
„1. Leegebrucher Kulturmeile“ Neue Veranstaltungsreihe; Weitere Informationen dazu siehe in dieser Journalausgabe

26.–28. August
Vereinssommerschau des Kleintierzüchterverein Leegebruch D341 e.V., Alle interessierten Leegebrucherinnen und Leegebrucher sind herzlich willkommen! Ort: Vereinsheim Kleintierzüchter, Eichenallee 1

27. August
Türkischer Abend, Eintritt freiVeranstalter: Leegebrucher Kulturverein

2. September | 15 h
3. Leegebrucher Kindertag ; für alle Kinder im Alter bis zu 12 Jahren; Mit interessantem und spannendem Programm; Weitere Informationen dazu siehe in dieser Journalausgabe! Veranstalter GfL unter Mitwirkung von vielen anderen Leegebrucher Vereinen und Einrichtungen

10. September
Bücherbasar/Trödelmarkt mit Jazz-Musik, Eintritt frei, Veranstalter: Leegebrucher Kulturverein

18. September | 14–17 h
„Tag der offenen Tür und Kürbisfest“ mit Köstlichkeiten aus eigenem Garten, Kürbis-Versteigerung und Baby-Basar; Veranstalter: Kinderhaus Malwine

22. September | 19 h
Sitzung der Gemeindevertretung im Sitzungsraum des Rathauses

24. September | 16 h
„Klassik in der Kirche IV“ Veranstalter: HGBV

1. Oktober | 19 h,
2. Leegebrucher Bürger- und Vereinsfest im Volkshaus

Termine aus der evangelischen Kirchengemeinde Leegebruch

Freies KirchenKino
8.4. • 13.5. • 3.6. • 1.7.
jeweils 19.30 Uhr im Gemeinderaum

Bibelgespräch
4.4. • 9.5. • 6.6. • 4.7.
jeweils 20.00 Uhr im Gemeinderaum (am 4.4. und am 6.6. im Pfarrhaus Velten!)

Seniorennachmittag
27.4. • 25.5. • 29.6. • 27.7.
jeweils 14.00 Uhr im Gemeinderaum

Wandergruppe
4.4. • 2.5. • 20.6.
jeweils 9.30 Uhr Treff im Gemeinderaum (am 20.6. Start bei Frau Sasse, Germendorf, Am Bahndamm 4)

Zeit zum Trauern
1.4. • 13.5. • 17.6.
jeweils 14.30 Uhr in Velten Kirche und im Gemeinderaum

Gemeindefest der Kirchengemeinde
Sonntag, 26.6., ab 14.00 Uhr – Kirche und Gemeinderaum

Jubelkonfirmation
(für die vor 25, 50 oder 60 Jahren Konfirmierten: Sonntag, 19.6., 14.00 Uhr in der Kirche Leegebruch

Wieder ein Highlight vom Geschichtsverein! Sie sind überall präsent im Ort, wurden in der Vergangenheit vielfach kaum beachtet und zerstört. Und dennoch sind die Leegebrucher Hauszeichen eine architektonische Besonderheit unseres Ortes. Nicht zuletzt Dank der jahrelangen Arbeit des Geschichtsvereins rücken die Tonbilder an den Hauswänden wieder mehr in den Blickpunkt. Viele Hausbesitzer achten nunmehr darauf, dass die Hauszeichen im Zuge von Sanierungsarbeiten nicht abhanden kommen oder zerstört werden und manch ein Hausbesitzer „trauert" um sein verloren gegangenes Zeichen.

Seit dem 26. März präsentiert der Geschichtsverein eine neue Ausstellung in den Praxisräumen des Zahnarztes Matthias Henze. Sie dokumentiert die Vielfalt und die Geschichte der Hauszeichen, die einst so ziemlich an jedem zweiten Haus angebracht sein dürften. Zu den üblichen Praxisöffnungszeiten kann und sollte jeder Interessierte die Ausstellung besuchen. Der Geschichtsverein plant ferner, gegen Ende des Jahres die Herausgabe eines weiteren Heftes seiner „Leegebrucher historischen Blätter", welches die Hauszeichen thematisiert.

linkes Bild: Zahnarzt und Gastgeber der Ausstellung Matthias Henze (links) und Geschichtsvereinsvorsitzender Norbert Rohde freuen sich über den großen Zuspruch und interessierte Besucher (rechtes Bild) während der Ausstellungeröffnung.

Fotos: Sascha Funke

neuer Vortrag des Geschichtsvereins

Im letzten Jahr veröffentlichte Geschichtsforscher Dr. Norbert Rohde sein zweites Buch über historische Militärobjekte der Region Oberhavel. „Die fliegenden Augen des Oberst Rowehl" titelt Band 4 seiner Reihe (Band 2 und 3 folgen später). **Ergänzend zum Buch lädt der Geschichtsverein zu einem Vortrag „Geheimnisse der deutschen Luftaufklärung" am 28. April um 19 Uhr im Speiseraum der Schule, ein.** Dr. Rohde wird seine im Buch festgehaltenen Forschungsergebnisse erklären und vertiefen und steht selbstverständlich zur Beantwortung von Fragen interessierter Zuhörer zur Verfügung. Wer das Buch noch nicht besitzt hat Gelegenheit, es dort zu erwerben

Am 16. März schloss der Förderverein „Gemeinsam für Leegebruch" (GfL) mit fünf Sponsoren aus Leegebruch Sponsorenvereinbarungen ab. Für ihre Bereitschaft, die Aktivitäten des Vereins dauerhaft und regelmäßig zu unterstützen, bedanken sich Vorstand und Mitglieder des GfL sehr herzlich bei der Inhaberin der Landapotheke, Frau Baltrusch (Bild unten mitte), bei Frau Alber, der Inhaberin von EDEKA Leegebruch (Bild oben mitte), bei Herrn Mielke, dem Inhaber des Hotels Leegebruch (nicht im Bild), bei Herrn Gabrich vom REWE.Markt Leegebruch (im Bild oben links) und bei dem Inhaber des Musikcafes „Zum Eichenhof" Herrn Reschke (ganz rechts). *Foto: Sascha Funke*

Leegebrucher Frauenpower 2011

Auf Einladung des GfL-Vorstandes trafen sich am 9. März 20 Leegebrucher Frauen aus Anlass des 100. Internationalen Frauentages.

Freundlicherweise hatte die evangelische Kirchengemeinde ihren Gemeinderaum dafür zur Verfügung gestellt. Den festlich gedeckten Tisch schmückten Frühlingsblumen und natürlich die reichlich vorhandenen und fast alle vom GfL-Vorstand selbstgebackenen Kuchen. Den letzten Pfiff erhielt die Tischdekoration von Dorit Werner, GfL-Mitglied und im Berufsleben u. a. auch mit schönen Dingen befasst.

Ein kleines Kulturprogramm sorgte für eine stimmungsvolle Umrahmung. Der Chor der Leegebrucher Grundschule unter Leitung von Frau Greiner legte zunächst einen flotten Programmauftakt hin. Christiane Kurze vom Oranienburger Verein Vers und Zeile sowie der Chor „Quelle“, der sich dem russischen Liedgut verschrieben hat, stießen auf aufmerksame und sehr interessierte Zuhörerinnen.

Nachdem der Kaffee in den Tassen dampfte und der Kuchen gekostet wurde, konnte der einzige Mann unter den Anwesenden loslegen.

Wolfram Richter sprach als Stellvertreter von Sonja Siebert, der Vorsitzenden der Leegebrucher Gemeindevertretung launig vor Frauen über Frauen, keine ungefährliche Sache. Ausgehend von einigen Bemerkungen zur Historie des jetzt 100-jährigen Frauentages betonte er dann besonders den Anteil der Frauen an der Entwicklung des öffentlichen Lebens in Leegebruch. Dieser Anteil wurde letztlich auch durch die Zusammensetzung der Eingeladenen deutlich, ob es die Gemeindevertreterinnen Annemarie Reichenberger von der SPD und Martina Lasarenko, von der BI waren oder Martina Sauer, Vorstandsmitglied Blau Weiß Leegebruch, Christiane Baltrusch, Inhaberin der Landapotheke und Evelyne Alber, Inhaberin von EDEKA, die beide als Sponsorinnen so manche Aktivitäten der Vereine und Einrichtungen in Leegebruch unterstützen, Heike Miemitz vom HGBV, Christa Bluhm und Adele Legde vom Siedlerverein, Sigrid Bartel und Helga Janke von der evangelischen Kirchengemeinde sowie alle weiteren anwesenden Frauen, sie alle und viele andere, die zu dieser Veranstaltung nicht eingeladen werden konnten, repräsentieren die aktive Rolle der Frauen hier in Leegebruch.

Alle wissen aber auch, dass es in Fragen echter Gleichberechtigung immer noch viele objektive und auch subjektive Ungerechtigkeiten gibt, so u. a. die nachweislich schlechtere Bezahlung von Frauen bei gleicher Arbeit oder die berufliche Gleichstellung von Frauen, insbesondere was Aufstiegschancen und Anteil an Führungspositionen betrifft.

Und wie es in der Familie aussieht, ist sicherlich auch noch nicht immer überall ein Musterbeispiel für Gleichberechtigung. Aber das muss jede und jeder zunächst für sich selbst beurteilen.

Natürlich wurde auch mit einem Glas Sekt auf alle Frauen, besonders auf die Leegebrucher angestoßen. Und dann wurde viel erzählt. Allen schien es gefallen zu haben. Vielleicht treffen wir uns im nächsten Jahr wieder zum Frauentag?

Ein Danke auch an die Herren und die Dame, die die Gestaltung der Runde ein wenig unterstützt haben, so der Bürgermeister Peter Müller, Mike Gabrich von REWE und Doris Hunger vom Blumenshop.

Monika Pech

Foto: Rosemarie Dieck

Sponsorenempfehlung

Emotionen gesucht!

Der Förderverein „Gemeinsam für Leegebruch“ veranstaltet zum dritten Mal den Leegebrucher Fotowettbewerb. Diesjähriges Thema: **„Emotionale Momente“**.

Liebe Leegebrucherinnen und Leegebrucher und alle, die an unserem Wettbewerb interessiert sind, greifen Sie zur Kamera und fangen sie die Momente ein, die Sie emotional berühren!

Mit Veröffentlichung dieser Ausschreibung beginnt der diesjährige Wettbewerb. **Einsendeschluss ist Sonntag, der 4. September 2011.** Eine dreiköpfige Jury ermittelt die Preisträger. Die Bilder werden in Ausdruck, Komposition, Idee/Kreativität, Gestaltung und Bildtitel bewertet.

Anerkennung und Preise: Urkunden für alle Teilnehmer, Anerkennungspreise für die Plätze 1 bis 5, die ausgezeichneten Bilder und ausgewählte Bilder von weiteren Teilnehmern werden in einer Fotoausstellung in Leegebruch gezeigt.

Rückfragen können Sie per E-Mail an *gfl@leegebruch.info* richten.

Bitte beachten Sie die Bedingungen beim Einreichen der Arbeiten: Die Foto-Arbeiten müssen original sein und dürfen noch bei keinem anderen Foto-Wettbewerb gewonnen haben. Teilnehmen kann jeder (ausgenommen Berufsfotografen) mit bis zu sieben Fotos. Gewertet werden Papierabzüge in den Formaten 13x18 cm bis höchstens 20x30 cm oder Digitalfotos mit mindestens 1280x960 Pixel im Dateiformat JPG. Auf der Rückseite jedes Papierfotos sind Name und vollständige Anschrift, E-Mail und Telefon des Bildautors sowie der Bildtitel & Aufnahmeort und -zeitpunkt zu vermerken. Papierabzüge müssen auch in digitaler Form eingereicht werden. Bilder ohne Bildtitel werden nicht bewertet.

Der Organisator des Wettbewerbs reserviert sich das Recht, die eingeschickten Fotos in mit dem Wettbewerb im Zusammenhang stehenden Print- und Online-Medien zu reproduzieren sowie bei diesbezüglichen Promotionen, Veröffentlichungen, Webseiten-Veröffentlichungen und anderen Aktionen zu verwenden. Nur das Urheberrecht bleibt beim Autor. Die Teilnehmer erhalten für die Präsentation ihrer Arbeiten in diesem Wettbewerb kein Honorar, ganz gleich, wie wertvoll sie sind. Die Organisatoren haften für keinerlei Verletzungen des Urheberrechts, weder nach nationalem noch nach Völkerrecht, oder bei Rufschädigung einer Person durch eine der eingereichten Arbeiten. Die eingereichten Arbeiten erhalten die Autoren nicht zurück. Die Einreichung einer Arbeit zu diesem Wettbewerb bedeutet die Annahme von allen hier erklärten Bedingungen.

Redaktion

Digitalbilder einsenden an: fotowettbewerb@sascha-fotografie.de

Papierbilder an: SFotografie Sascha Funke; Eichenhof 6, 16767 Leegebruch

Bilder: Die Gewinnerfotos des letzten Jahres. Oben: Siegerfoto „Leute von heute im Gestern für morgen“ von Antje Laue, links: „Ich war, ich bin, ich bleibe“ von Jeniffer Williams (Platz 2) und rechts „Energie im Abendlicht“ von Gabriele Kind (Platz 3). Im letzten Jahr stand der Fotowettbewerb unter dem Motto: „Leegebruch gestern, heute morgen“.

Abbildung oben rechts: Christian Bernsdorf/pixelio.de

Neueröffnung der „ergoTherapiePraxis“

„Ergotherapie soll Menschen jeden Alters unterstützen, die in ihren alltäglichen Fähigkeiten und Handlungen eingeschränkt oder von Einschränkungen bedroht sind.“
Dieses Angebot gibt es seit dem 17. Januar mit der „ergoTherapiePraxis“ nun auch in in Leegebruch.
Im Eichenhof 2 wurden dafür in Eigenregie Wände eingezogen und neue, helle Räume geschaffen.
Für Rodica Wenzel, die Inhaberin, ist dies neben der Praxis in Hennigsdorf und Oranienburg bereits die dritte Geschäftseröffnung. Nachdem sie viele Jahre als Lehrerin gearbeitet hatte, absolvierte sie in den Beelitzer Heilstätten eine Umschulung. Erfahrung sammelte sie danach in einem Berliner Therapiezentrum. Inzwischen beschäftigt Frau Wenzel 17 Mitarbeiter.

Die fachliche Leitung der Leegebrucher Praxis hat Julia Faulhorn übernommen, während Frau Wenzel hauptsächlich in Hennigsdorf tätig ist.
In die Praxis kommen Menschen mit ganz unterschiedlichen Einschränkungen.
Darunter sind z.B. Kinder, die als Frühgeborene zur Welt gekommen sind und infolge von Entwicklungsverzögerungen Probleme mit der Motorik der Wahrnehmung haben.
Auch für die Behandlung von Kindern mit Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom nimmt man sich viel Zeit.
Hilfe erfahren ebenso Erwachsene z.B. nach einem Schlaganfall oder bei chronischen Erkrankungen wie Multiple Sklerose, Parkinson oder Muskelerkrankungen wie ASL. Auch nach einem Unfall oder einer Operation, z.B.an der Hand, kann die Ergotherapie hilfreich sein.

Behandelt werden auch Patienten mit psychiatrischen Erkrankungen wie Schizophrenie oder Angststörungen. Dabei steht oft das soziale Training im Vordergrund.
Die 120 qm große Praxis bietet viele Möglichkeiten. Eine Sprossenwand steht ebenso zur Verfügung wie große Behandlungsliegen, eine Hängematte und Sitzbälle. Im Keller macht eine Werkstatt auch gröbere Arbeiten möglich. Viele Arbeits-und Bastelmaterialien kommen zum Einsatz. Manchmal sind auch ganz einfache Materialien aus dem Haushalt hilfreich. So zeigt Frau Wenzel einen Karton voll bunter Klammern und erklärt, dass durch das Öffnen der unterschiedlich großen Klammern die Feinmotorik geschult werden kann.
Frau Faulhorn verwendet auch schon einmal gefüllte Wärmflaschen. Diese werden zu einem Barfußpfad gelegt. Damit kann sowohl das Gleichgewicht trainiert als auch die Wahrnehmung verbessert werden.
Weitere Therapiemöglichkeiten bietet der Einsatz thermischer Anwendungen u.a. mit einem warmen Paraffinbad.
Eine gute Zusammenarbeit im Sinne der ganzheitlichen Betrachtung des Patienten erfolgt sowohl mit der örtlichen Praxis für Logopädie, den ambulanten Pflegediensten, dem Seniorenheim und den niedergelassenen Ärzten.
Die „ergoTherapiePraxis“ ist montags bis freitags von 9–18 Uhr geöffnet.
Auf Wunsch kommt Frau Faulhorn auch zu einer Beratung oder Behandlung nach Hause.

Ute Hartmann

Rodica Wenzel, Inhaberin der Praxis, mit Mitarbeiterin Julia Faulhorn (rechts)

Foto: Ute Hartmann

Sponsorenempfehlung

ergoTherapiePraxis
alle Kassen · Berufsgenossenschaften · privat
Oranienburg
Bernauer Straße 100
16515 Oranienburg
Tel. (03301) 207 26 74
info@ergo-oranienburg.de
Leegebruch
Eichenhof 2
16767 Leegebruch
Tel. (03304) 522 01 39
info@ergo-leegebruch.de
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9 – 18 Uhr und nach Vereinbarung
www.ergo-hennigsdorf.de

Sponsorenempfehlung

Friedhofsgärtnerei Hunger
Doris Hunger
Floristin & Gärtnermeisterin
Am Wall 22 (Friedhof)
16767 Leegebruch
Tel.: 03304 - 251 308
Fax: 03304 - 250 304
blumenshop-hunger@web.de

Blumenshop Hunger
Doris Hunger
Floristin & Gärtnermeisterin
Eichenallee 7
16767 Leegebruch
Neben Getränkeland
Tel.: 03304-202871
blumenshop-hunger@web.de

Eine neue Ausstellung präsentiert das Hotel Leegebruch ab 1. April. Bilder von Rolf Schubert (Jahrgang 1932) aus Hohen Neuendorf werden zu sehen sein, Landschaften und Stillleben. Schubert, in den sechziger Jahren Meisterschüler an der Deutschen Akademie der Künste bei Heinrich Ehmsen und Otto Nagel, lehrte später selbst an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee. ***Zur Vernissage am 1. April, um 17 Uhr, wird herzlich eingeladen.*** *Bild: „Blick auf Vitte“ (Hiddensee) von Rolf Schubert, 1996 (Foto: Liane Protzmann)*

Rad kaputt? Kein Problem!

Fahrradselbsthilfewerkstatt des Jugendclub „T-Point“

Dienstags bis freitags stehen dort professionelle Montageständer und Werkzeuge zur Reparatur Deines Rades zur Verfügung. Du bekommst erklärt wie es geht, reparieren musst Du es aber schon selber. Keine Angst: so schwer ist es gar nicht und die Hände werden mit unserer Handwaschpaste auch wieder sauber.

Eine Ferndiagnose ist leider aufgrund der Vielfalt von Fahrrädern und Problemen nicht möglich! Anrufen bringt auch nichts: wir haben leider keinen Empfang in der Werkstatt. Du musst also schon mit Deinem Rad zu uns kommen – aber wir liegen ja sehr zentral und sind auch gut zu Fuß zu erreichen.

Die Werkstattnutzung ist für Jugendliche der Gemeinde Leegebruch kostenlos.

Zum Selbstkostenpreis haben wir die üblichen Verschleißteile wie zum Beispiel Brems- und Schaltzüge, Bremsklötze, Schrauben, Glühbirnen, Schläuche, Ventile, Speichen, Ketten ... in der Regel vorrätig.

Stiftung SPI Geschäftsbereich NL Brandenburg Jugendclub T-Point Leegebruch; Dorfstr. 2; 16767 Leegebruch; Tel: (03304) 25 04 17; Fax: (03304) 20 21 07; Email: t-point.leegebruch@stiftung-spi.de

Öffnungszeiten dienstags bis freitags 16–18 Uhr

Rollen zu vergeben!

Aufruf an künftige Schauspieler, Kulissenmaler, Techniker und Kostümbildner: Die Theatergruppe Mischmasch vom Kulturverein Leegebruch arbeitet an einem neuen Stück: „Der Heimkehrer“ – Szenen im Mittelalter, und es können noch Rollen besetzt werden.
Die Theatergruppe arbeitet ehrenamtlich seit ca 10 Jahren und hat schon mehrere komödiantische Stücke aufgeführt.

Im Moment steht „Der Küchenreigen“ auf dem Programm.
Nachfragen und Vorstellungen bei Ellen Vanselow (033084) 6 01 10 oder in unserer Probenstätte: Alte Kapelle, Dorfaue, Leegebruch, mittwochs 18:30–19:30 Uhr.

Jeder fängt mal klein an, es werden also auch absolute Anfänger gern gesehen.

www.kulturverein-leegebruch.de

Sponsorenempfehlung

Einladung zur Fahrt in den Frühling!

Erst die Sicherheit des Fahrrades prüfen lassen und dann ab zu einer kleinen Rundfahrt in und um Leegebruch!

27. April ► 14–17 Uhr

Für Jung und Alt „Mit dem Fahrrad sicher in den Frühling“

Der Förderverein „Gemeinsam für Leegebruch“ e. V., die Verkehrswacht Oranienburg und der Leegebrucher Jugendclub laden ein:
► ab 14:15 Uhr bis ca. 15:15 Uhr: Fahrradcheck (kleine Unzulänglichkeiten werden in der Fahrradwerkstatt des Jugendclubs sofort beseitigt);
► danach Kleine Überraschungsrundfahrt durch Leegebruch mit einigen Haltepunkten und der Möglichkeit zur Teilnahme an einem kleinen Quiz (Verhalten im Straßenverkehr und „Kennen wir unser Leegebruch?“

Entsprechend der Anzahl der Teilnehmer wird die Gruppe geteilt in eine Rundfahrt für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre und eine Rundfahrt für Teilnehmer ab 15 Jahre.

► ab ca. 16:30 Uhr: Kleiner Imbiss im Jugendclub und Auswertung des Quiz mit Urkunde und Anerkennungspreisen.
Alle Kinder bis 14 Jahre, **Fahrradhelme nicht vergessen**! Liebe Kinder und Jugendlichen außerdem beachten: Mit einem Mountainbike kann man an dieser Rundfahrt und allem was dazu gehört, nicht teilnehmen!

Tag der offenen Tür

mit Baby-Basar in der „Rasselbande“

Am 16. April öffnet die Kita „Rasselbande“ zum wiederholten Mal ihre Pforten zum „Tag der offenen Tür“. Alle Leegebrucher, ob groß oder klein, sind eingeladen, die beliebte Kindereinrichtung und die Tätigkeit der Erzieherinnen kennen zu lernen.
Gleichzeitig findet der 6. Baby- und Kindersachentrödelbasar in der Kita statt. In der Zeit von 14–17 Uhr wird getrödelt mit gebrauchten Kinder- und Babysachen und allem, was das Kinderzimmer so hergibt.
Wer Interesse an einem Stand hat (Standgebühr 5 Euro und ein selbstgebackener Kuchen) meldet sich bei Nadine Grunske (03304) 20 01 28 bis spätestens 13. April, 19 Uhr.

4YOU

Spaß und Laune beim Faschingsfest in der Schule

Am Dienstag, dem 1. März, fand das alljährliche Faschingsfest in der bunt geschmückten Turnhalle der Grundschule statt. Insgesamt sechs Klassen (die ersten und zweiten Klassen sowie die Klassen Flex1 und Flex2) feierten am Nachmittag mit ihren Klassenlehrerinnen ein fröhliches Faschingsfest. Erschienen waren zahlreiche kleine Cowboys und Indianer, Prinzessinnen und Ritter, Clowns und Elfen, Vampire und Teufel, Feuerwehrmänner und Polizisten und und und. Die Lehrerinnen präsentierten sich als Clown, Pirat, Kleopatra, Matrose und Maus. Nachdem alle Kinder ihr Kostüm vorgestellt hatten, ging es weiter mit Tänzen und Spielen. Bei Eierlauf, Sackhüpfen und Stuhltanz konnten die Kinder kleine Leckereien gewinnen und sich austoben.
Am großen Snack-Büffet knabberte und naschte jeder nach Herzenslust. Ein großer Dank geht an die Mütter, die sich tatkräftig um die Getränkeausgabe und das Buffet kümmerten und auch beim Aufräumen halfen.
Das schöne Fest endete mit einer großen Polonaise und war noch Tage später Gesprächsthema bei den Kindern. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Julia Buhrs

Foto: Andrea Gebauer

Anmeldebogen

Den vollständig ausgefüllten Anmeldebogen bitte an t-point.leegebruch@stiftung-spi.de oder Fax: (03304) 20 21 07 senden oder persönlich vorbeibringen.

Mannschaftsname: .....

Teilnehmende Spieler/innen bis 18 Jahre:

*1. (Mannschaftsführer)

*2.

*3.

*4.

*5.

*6.

*7.

*8.

Ansprechpartner und Kapitän (MF) der Mannschaft:

Name: .....

Mail: .....

Teilnahmebestätigung erfolgt nach Eingang der Anmeldung per Email (max. 8 Teams); Anmeldegebühr von 10 € pro Team sind am Veranstaltungstag vor Ort zu entrichten.

Spielort: Rewe Markt Leegebruch (Parkplatz)

Weitere Informationen im Jugendclub T-Point Leegebruch, Dorfstraße 2

Lebensrettend: Hydranten freihalten

Bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr zu Bränden kommt an erster Stelle das Tanklöschfahrzeug (TLF) zum Einsatz. Mit den 2400 Liter Wasser im Tank kann sofort mit den Löscharbeiten begonnen werden. Bei der Brandbekämpfung mit einem Strahlrohr reicht die Menge für ca. 10 Minuten, mit zwei Strahlrohren nur noch für ca. 5 Minuten. Deshalb muss gleichzeitig die Versorgung des TLF mit Wasser erfolgen. Möglich wird das durch Öffnen der

Hydranten, die an unseren Straßenrändern ca. alle 150 Meter zu finden sind. Hydrantenhinweisschilder geben diese Punkte an.
Hier beginnen die Probleme, hauptsächlich in den Wintermonaten, aber auch ganzjährig. Durch starken Schneefall und Vereisung ist es, wie häufig festgestellt wurde, sehr zeitraubend und nur mit kräftigem Werkzeug möglich, diese zu öffnen, um ein Standrohr zu setzen.
Unsere Bitte wäre, dass

Grundstücksanlieger solcher Hydranten diese beim Schneeräumen besonders beachten und nach Möglichkeit schnee- und eisfrei halten, um somit die Wasserversorgung des TLF in einem Notfall zu beschleunigen.
Aber nicht nur im Winter ist das Freihalten der Wasserentnahmestellen wichtig. Müll, Speergut, Container, Fahrzeuge gehören nicht auf Hydranten abgestellt. Im Ernstfall geht es um Minuten.

Wir möchten uns für die Erfüllung zu unserer Bitte im Voraus bedanken.

Waldemar Zillig
Fotos: privat

Ehrenamtliche Helfer im Bereich der Schuldenprävention gesucht

Wer hat Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit im Bereich der Schuldenprävention? Auch ohne unmittelbare Fachkenntnisse können Sie auf diesem Gebiet präventiv tätig werden.
Grundlage für diese Tätigkeit ist die eigene Lebenserfahrung im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Auszubildenden. Sie werden nach einer Einführung in Zusammenarbeit mit Schuldnerberatern präventiv tätig.
Einsatzgebiete sind Schulen und Ausbildungseinrichtungen im Landkreis Oberhavel.
Die Zeiten sind dabei unterschiedlich, teilweise vormittags, aber auch manchmal in den Nachmittags- oder frühen Abendstunden. Es ist eine verantwortungsvolle, aber auch sehr interessante Aufgabe.
Kontaktaufnahme über das Kompetenzteam OHV, Oranienburg, Berliner Str. 106, Tel. (03301) 70 62 30 oder über die Redaktion des Leegebruch Journal.

Redaktion

Junge Talente gesucht

1. Leegebrucher Kulturmeile am 20. August 2011

Der Förderverein „Gemeinsam für Leegebruch“ plant gemeinsam mit vielen Partnern für Sonnabend, den 20. August die erste Leegebrucher Kulturmeile.
Mit dabei sind sechs Leegebrucher Gaststätten und das Hotel Leegebruch, EDEKA und REWE. Mit weiteren möglichen Partnern werden gegenwärtig noch Gespräche geführt.
Während der Kulturmeile soll in Leegebruch an verschiedenen Orten Ess-, Trink- und Baukultur, aber auch Kunst in Form von Musik, Tanz, Theater, Literatur und Ähnlichem präsentiert werden.
Dazu möchten wir besonders gerne junge Leeegebrucher Talente zur aktiven Teilnahme einladen. Uns geht es zunächst um Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studentinnen und Studenten, die Leegebrucher sind und die sich allein oder in Gruppen präsentieren möchten.
Gemeint sind insbesondere Beiträge/Angebote aus den Bereichen/Gebieten: Musik mit und ohne Gesang, Musikgruppen, Bands; aus dem Bereich Tanz (Ballett, Turniertanz u. a.); auch aus dem Theater-, Kabarettgebiet, Literatur usw.
Wer also Interesse dafür hat, sich im Rahmen einer solchen Kulturmeile präsentieren möchte, sollte sich bei uns einfach melden. Alles andere ist dann zu besprechen.
Natürlich freuen wir uns auch, wenn wir Angebote von jungen Menschen aus anderen Orten erhalten.
Traut Euch! Meldet Euch einfach bei uns! Wir werden dann gern alle Fragen beantworten und Eure Angebote besprechen.
Rückmeldung möglichst bis 14. April 2011 unter Angabe folgender Infos: Name, Vorname, Alter, Telefon, E-Mail, kurze Beschreibung zu Eurem möglichen Programm für eine Teilnahme.
Kontakt : Monika Pech E-Mail: *gfl@leegebruch.info* Handy: (0174) 9 56 24 11.

Redaktion

Mit freundlicher Genehmigung von www.sudoku-space.de

Sudoku für die Lesepause

	5		9	2				6
3	9		8			7		5
		7		6				4
		3						7
			5		1		6	9
5		9		3				
6				4		5		
9					8		4	
	4						7	1

Aus dem Geschäftsleben

Am Kleeschlag – Neueröffnung im Doppelpack

Am Kleeschlag fand im März eine Neueröffnung im Doppelpack statt. Das Restaurant Kleeschlag und der „Vier Jahreszeiten-Laden“ Leegebruch eröffneten gemeinsam.

Die Inhaber des Restaurants sind Michael Beutler und Frank Elger.
Natürlich gehört zum Restaurant auch ein neuer Koch, Matthias Reger. Und man kann nach den ersten Tagen und Wochen sagen, es schmeckt den Gästen.
Für jeden Geschmack ist etwas auf der Speisekarte. Die Restauranträume sind neu gestaltet, hell und die Dekoration ist mit Sicherheit aus dem Laden nebenan. Der hintere Raum kann für Familienfeiern und Vereinsrunden jetzt durch eine Tür abgetrennt werden. Auch Tanzabende und andere Angebote haben die Betreiber schon auf ihrer Liste. Und im Sommer soll die Terrasse natürlich auch eine wichtige Rolle bei der Bewirtung der Gäste spielen.

Die Inhaberin des neuen Ladens ist Antje Falatik, die bereits in Brieselang ein gleiches Geschäft erfolgreich betreibt. Hier in Leegebruch wird Karola Elger, die Frau von Frank Elger das sehenswerte und nicht alltägliche Sortiment des Ladens anbieten. Ein nicht alltägliches Angebot von Haus- und Gartenaccessoires, vieles davon könnte sicherlich auch als Geschenk so manches Herz erfreuen. Gegenwärtig gibt es natürlich auch eine reiche Auswahl an nicht überall zu findender Osterdekoration. Vielleicht gehen jetzt auch mehr Frauen mit zum Fußball, weil sie dann im Laden „nebenan“ stöbern und einkaufen können.

Also, den Neuen im Restaurant und im Laden einen erfolgreichen Geschäftsauftakt hier in Leegebruch!

Monika Pech

Sponsorenempfehlung

Sponsorenempfehlung

Wir freuen uns, Sie in unserem Restaurant „Am Kleeschlag“ in Leegebruch zu begrüßen und Sie mit typischen Gerichten der deutschen Küche zu verwöhnen.
Unsere Einrichtung bietet ihnen Platz für Veranstaltungen jeglicher Art. Wie sie sehen, können wir dazu auch einen kleineren Raum abtrennen, so dass Sie ungestört ihr Jubiläum oder einen anderen Anlass begehen können. Auch unsere Terrasse können Sie bei Feiern oder als Freisitz an schönen Tagen nutzen.
In Zusammenarbeit mit dem Fachgeschäft „Vier Jahreszeiten“ gestalten wir unsere Dekoration im Gastraum ständig und saisonal ausgerichtet neu. Einen noch größeren Umfang an Dekorationsartikeln können Sie im Ausstellungsraum betrachten und, bei Gefallen, auch erwerben.
Wir möchten Sie auch auf den Schaukasten am Eingang zur Gaststätte hinweisen. Dort finden Sie eine Übersicht über die Veranstaltungen, die wir in den kommenden Wochen und Monaten anbieten.
Aber nun erst einmal herzlich willkommen. Wir wünschen Ihnen guten Appetit und freuen uns auf Ihre Anregungen und Hinweise.
Ihr/Euer Michael Beutler und Frank Elger

Impressum & Kontakt

LEEGEBRUCH JOURNAL
ist ein vereinsübergreifendes und parteienunabhängiges Informationsblatt für Leegebruch.
Herausgeber ist der Förderverein für die Entwicklung des bürgerschaftlichen Engagements: GfL – Gemeinsam für Leegebruch (V.i.S.d.P.: Monika Pech).
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Auffassung der Herausgeber wieder.
Kontakt: GfL – Gemeinsam für Leegebruch e.V., Monika Pech, Fohlenweide 43, 16767 Leegebruch
Telefon: (03304) 50 17 17
Fax. (03304) 20 48 30
E-Mail: journal@leegebruch.info

Leegebruch beim Schulschachmeisterschaft erfolgreich

Am 5. März fand in Lübbenau das Großereignis des Landes Brandenburg in Sachen Schulschach, die Brandenburger Schulschachmeisterschaft, statt.
Wie gewohnt traten, ermöglicht durch das Engagement der Abteilung Schach der SG Blau-Weiß-Leegebruch, Mannschaften der Grundschule Leegebruch, des Hedwig-Bollhagen-Gymnasiums Velten und erstmals auch der Oberschule „Adolph Diesterweg“ Hennigsdorf zum Wettkampf an.
In der Wertungsklasse G (1.–4. Klasse) erreichte die junge Mannschaft der Grundschule Leegebruch von 22 gestarteten Mannschaften einen sehr guten 8. Platz. Hart umkämpft waren in der WK IV (5./6. Klasse) die Medaillenplätze: Die Leegebrucher konnten sich letztendlich einen sichern: Platz 3 bei 14 teilnehmenden Schulen. Herzlichen Glückwunsch!

In der WK III (Klassen 7–10) nahmen mit 18 Schulen so viele Mannschaften wie lange nicht teil. Das Starterfeld bestand aus 16 Gymnasialmannschaften und zwei Mannschaften von Oberschulen (Gothe-Oberschule Kremmen und Diesterweg-Oberschule Hennigsdorf).
Die Mannschaft des Bollhagen-Gymnasiums Velten erkämpfte mit einem 7. Platz einen guten Mittelfeldrang und verbesserte sich damit merklich gegenüber dem Schulschachwettkampf im November 2010. Für das kommende Schuljahr ist eine weitere Verbesserung eingeplant.
Die Schüler der Oberschule „Adolph Diesterweg“ hatten beim Wettkampf viel Freude, auch wenn es am Ende nicht für eine Platzierung reichte. So konnten sie jedoch gegen das Gymnasium Schwarzheide und das Runge-Gymnasium Oranienburg ein Remis erkämpfen. Die vier Schüler waren sich darin einig, dass sie nun kräftig trainieren werden, um im kommenden Jahr noch erfolgreicher an diesem wichtigen Wettkampf teilnehmen zu können.
Mein herzlicher Dank geht an die verantwortungsvollen und engagierten Betreuer von der Abteilung Schach aus Leegebruch, ohne die eine Teilnahme von den vier Mannschaften an den Schulschachmeisterschaften nicht möglich gewesen wäre.

Frank Hering
Abteilungsleiter Schach
SG Blau-Weiß-Leegebruch

SG Blau – Weiß 1948 Leegebruch e. V.
Abteilung Schach

lädt alle Vereins- und Freizeit-Schachspieler ein zur

3. Leegebrucher Himmelfahrt

um den

POKAL DES BÜRGERMEISTERS

Wann : Donnerstag, 2. Juni 2011

Wo: Jugendclub Leegebruch, Dorfstraße 2, 16767 Leegebruch

Was : ***7 Runden Schnellschach nach Schweizer System – 15 Minuten***

Startgeld: 2,00 Himmelfahrtseuro
gern nehmen wir auch Spenden für unsere Nachwuchsarbeit!!!

Ablauf: **bis 09:45 Uhr Meldung der Anwesenheit (spätester Zeitpunkt!),**
anschließend Beginn der 1. Runde

Anmeldung: bitte bis **zum 15.Mai 2011 persönlich, telefonisch an**
Martina Sauer (0 3304/521399) oder

per E-Mail an zahlenfee@schach-in-leegebruch.de

Wofür: gute Laune und Spaß am Schachspiel, vielleicht einen der Pokale

Sonstiges: Die Teilnehmerzahl *ist begrenzt auf 52 Teilnehmer*;
es zählt die Reihenfolge des Meldungseingangs.

Handicaps: Alkohol- und Rauchverbot auf dem Gelände des Jungendclubs

Imbiss und Erfrischungsgetränke sind für kleines Geld erhältlich!

Bei Nichtteilnahme, Verspätung etc., welche Gründe auch immer, bitte unter 0177 731 28 96 Martina Sauer Bescheid geben; bitte auch die Mailbox nutzen!

Mit sportlichem Gruß

Frank Hering
Abt.-Leiter Schach

Email schachchef@schach-in-leegebruch.de

Eine Meisterin kommt aus Leegebruch

Vom 28. Januar bis zum 01.02.2011 fanden in der Jugendherberge Wandlitz die diesjährigen Landeseinzelmeisterschaften (LEM) in den verschiedenen Altersklassen im Schach statt.

Von der Abteilung Schach der SG Blau-Weiß-Leegebruch reisten neun (!) Teilnehmer und Teilnehmerinnen an und kämpften um die Landestrophäe und um einen Startplatz bei den Deutschen Meisterschaften im Juni in Oberhof.
Bereits nach dem zweiten Spieltag war die 1. Landesmeisterin mit **Jessica Reck aus Leegebruch** in der AK u18 weiblich gefunden. Leider traten in dieser Altersklasse nur zwei Spielerinnen an, so dass nach einem Remis geblitzt werden musste. Hier konnte sich Jessica mit 1,5 zu 0,5 Punkten durchsetzten.

Unser jüngster Teilnehmer Konrad Sauer (u10) hatte eine sehr schwere Gruppe. Neben Maximilian Mätzkow (DWZ* 1405), galt es auch noch gegen Lars Hausdorf (1223) und Van Ahn Nguyen (1341) das Unmögliche zu versuchen. Dass Konrad zur letzten LEM spielerisch einen riesen Sprung gemacht hat war eindeutig zu erkennen, so dass er immerhin zwei Partien für sich entscheiden konnte.

Nils Kullak hatte sich für die u12 Wertung einiges vorgenommen, verspielte aber in der letzten vierstündigen Partie gegen den neuen Landesmeister Christoph Hoffmann (1264) den 2. Platz und rutschte auf Rang 5 ab. Ein Trostpflaster gab es dann aber bei der Siegerehrung doch: ihm wurde der erstmalig ausgelobte „Michail Tal“-Preis für die beste Kombination in den Altersklassen u10 und u12 verliehen.

Sarina Schimmel (u16w) konnte sich mit einem spektakulären Remis gegen die Landesmeisterin Theresa Pohl (1820) ebenfalls den „Michail Tal“ Preis in den Altersklassen u14w-u18w sichern. Aber damit noch nicht genug: zudem wurde ihr zusammen mit Dasha Chmukh der Fairnesspreis verliehen.

Unsere drei u16 Teilnehmer Tom Hering, Maximilian Rütz und Marvin Müller-Mettnau konnten zwar nicht wesentlich in den Turnierverlauf nach oben hin eingreifen, waren aber hoch motiviert und gaben in jedem noch so hoffnungslosen Spiel alles und dies zahlte sich für Marvin gegen Marco Seibel (1447) und für Tom gegen Max Hülse (1419) aus. Marvin gewann seine Partie gegen den deutlich höher gewerteten Marco und Tom holte gegen den ebenfalls deutlich stärkeren Max Hülse ein Remis. Im nächsten Jahr – mit mehr Spielpraxis und Training – greifen sie dann richtig an.

In diesem Jahr konnte Leegebruch wenig nach vorne reißen, aber unser Hauptziel, nämlich den Zusammenhalt des Kinder- und Jugendschachs zu stärken, interessante Partien zu spielen und eine Menge Spaß, haben wir voll erfüllt. Am Ende hatten alle unserer Spielerinnen und Spieler ein schönes Turniererlebnis. An diesen Erfahrungen werden wir anknüpfen und im nächsten Jahr geht dann vielleicht wieder einiges mehr nach vorne!

Frank Kullak

Die Leegebrucher Delegation bei den Landeseinzelmeisterschaften (v.l.n.r.): Sven Sauer (Betreuer), Stephanie Hommel, Sarina Schimmel, Marie A. Wolff, Konrad Sauer, Maximilian Rütz, Tom Hering, Nils Kullak, Marvin Müller-Mettnau, Frank Kullak und Meisterin Jessica Reck (vorn sitzend)

Foto: privat

* Die DWZ (Deutsche Wertungszahl) berechnet sich nach jedem Turnier neu, je nach dem ob ein Spieler gewonnen oder verloren bzw. remis gespielt hat. Bei der Berechnung kommt es darauf an, ob der Gegner stärker oder schwächer ist. Die Zahl ist ein Maß für die Spielstärke, je höher desto spielstärker. Gerade bei Kindern ist diese Zahl jedoch starken Schwankungen unterworfen.

Sponsorenempfehlung

Wenn beim Anblick schon die Nase juckt,

dann heißt es schnell vorbeigeguckt!

Alles für Allergiker in Ihrer

Land-Apotheke Leegebruch

Eichenallee 8 • 16767 Leegebruch

kostenloser Ruf: 0800 522 4 522

Mo-Fr.: 8.00–19.00 Uhr • Sa.: 8.00–13.00 Uhr